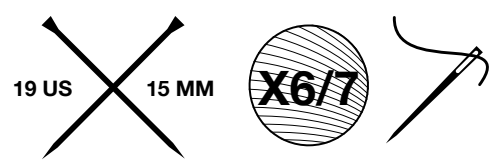


# Iron Wood Sweater

*Sweater. /'swɛɪdər/ A knitted garment worn on the upper body, typically with long sleeves, put on over the head. "Woolen sweaters, cardigans, mittens, and socks were knitted with elaborate patterns". First known use of sweater: 15th century.*



**we are knitters**

# DU BENÖTIGST

- 6, [6, 7, 7] Knäuel Schafwolle von We Are Knitters (200g)  
4xA, 2xB [(4xA, 2xB), (4xA, 3xB), (4xA, 3xB)]
- 2 x 15 mm / 19 US Stricknadeln
- Eine Stopfnadel für die Fertigstellung

Du wirst diese Muster und Techniken für dieses Projekt verwenden:

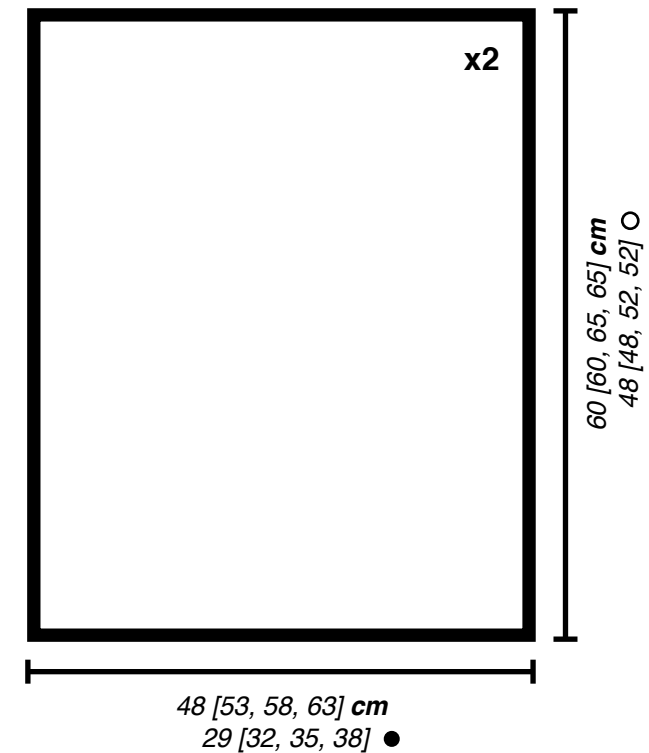
- |   |                      |
|---|----------------------|
| 1. Maschen anschlagen                     | 6. Maschen abketten  |
| 2. 1x1 Rippe                              | 7. Maschen zunehmen* |
| 3. Glatt rechts                           | 8. Zusammennähen     |
| 4. Jacquard-Technik*                      | 9. Maschen aufnehmen |
| 5. Maschen abketten (in der Reihenmitte)* | 10. Beenden          |

*\*Diese Techniken werden in der Einleitung erklärt.*

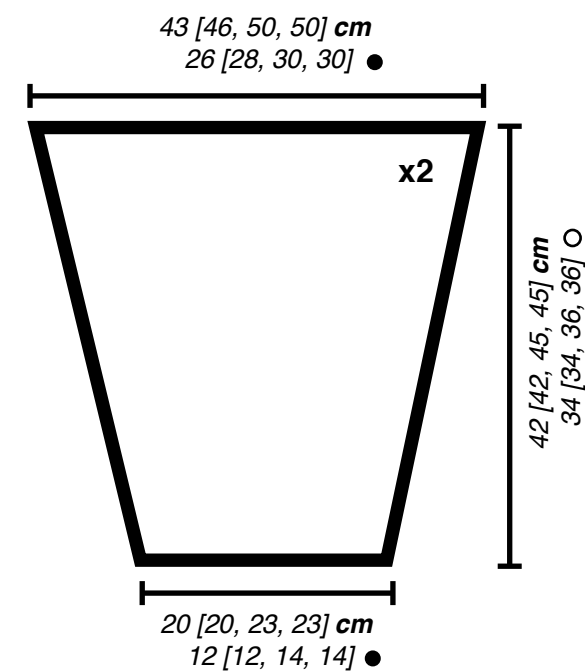
Für viele dieser Muster und Techniken findest du Videos auf unserer Website. Schau einfach vorbei und übe ein wenig bevor du loslegst!

**we are knitters**

RÜCKTEIL UND VORDERTEIL






ÄRMEL




# GRÖSSENTABELLE

Diese Anleitung ist in vier Größen verfasst: S [M, L, XL]. Du kannst die passende Größe für Dich in der unten stehenden Tabelle ablesen, indem du nach Deinen Maßen suchst.

|   |    | S     | M     | L      | XL      |
|---|----|-------|-------|--------|---------|
|  | cm | 82-89 | 90-97 | 98-105 | 106-115 |
|  | cm | 96    | 106   | 116    | 126     |

 Brustumfang

 Aktueller Umfang des Kleidungsstücks

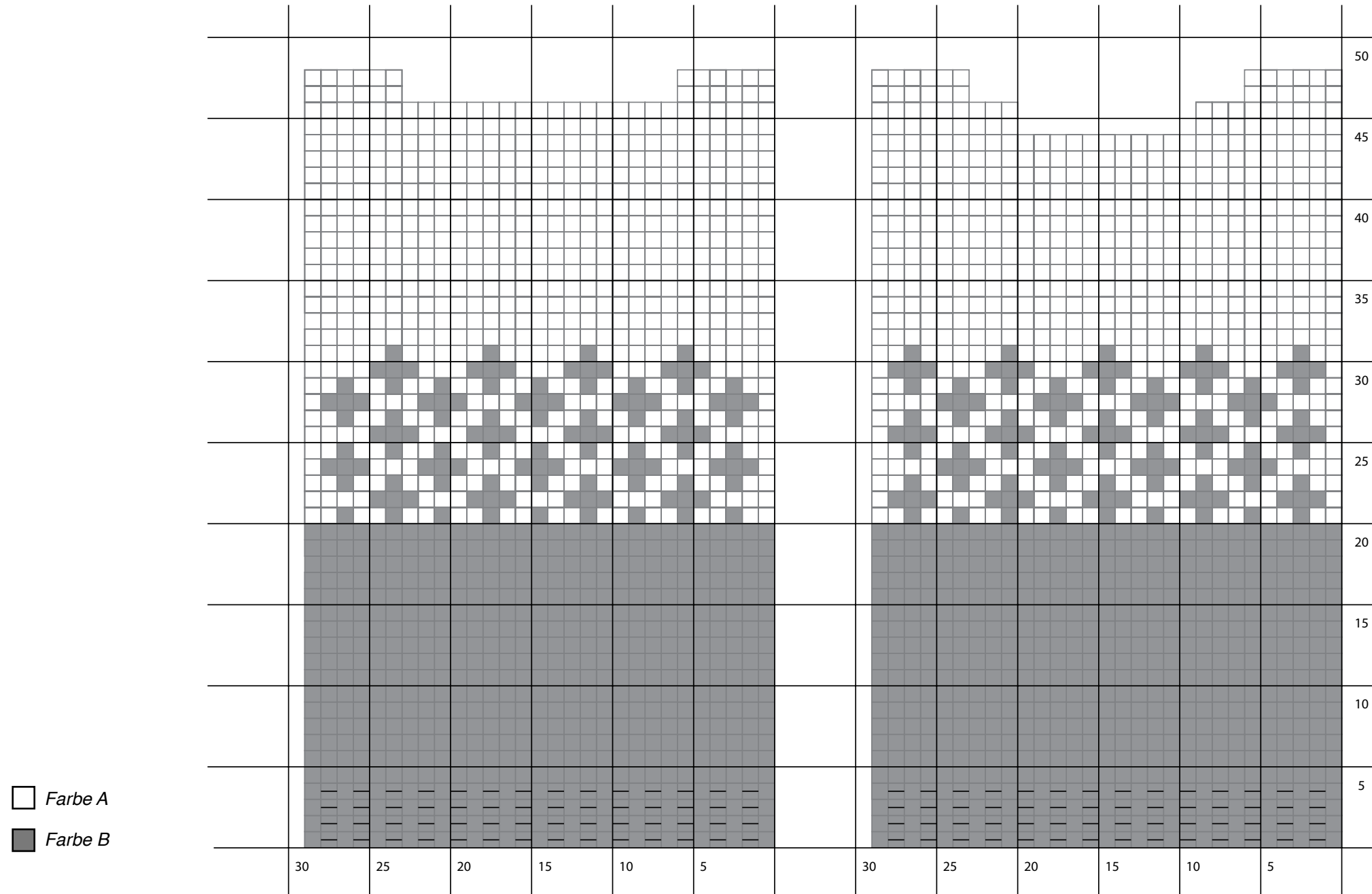
**we are knitters**

# ZEICHNUNG

RÜCKTEIL

GRÖSSE S

VORDERTEIL



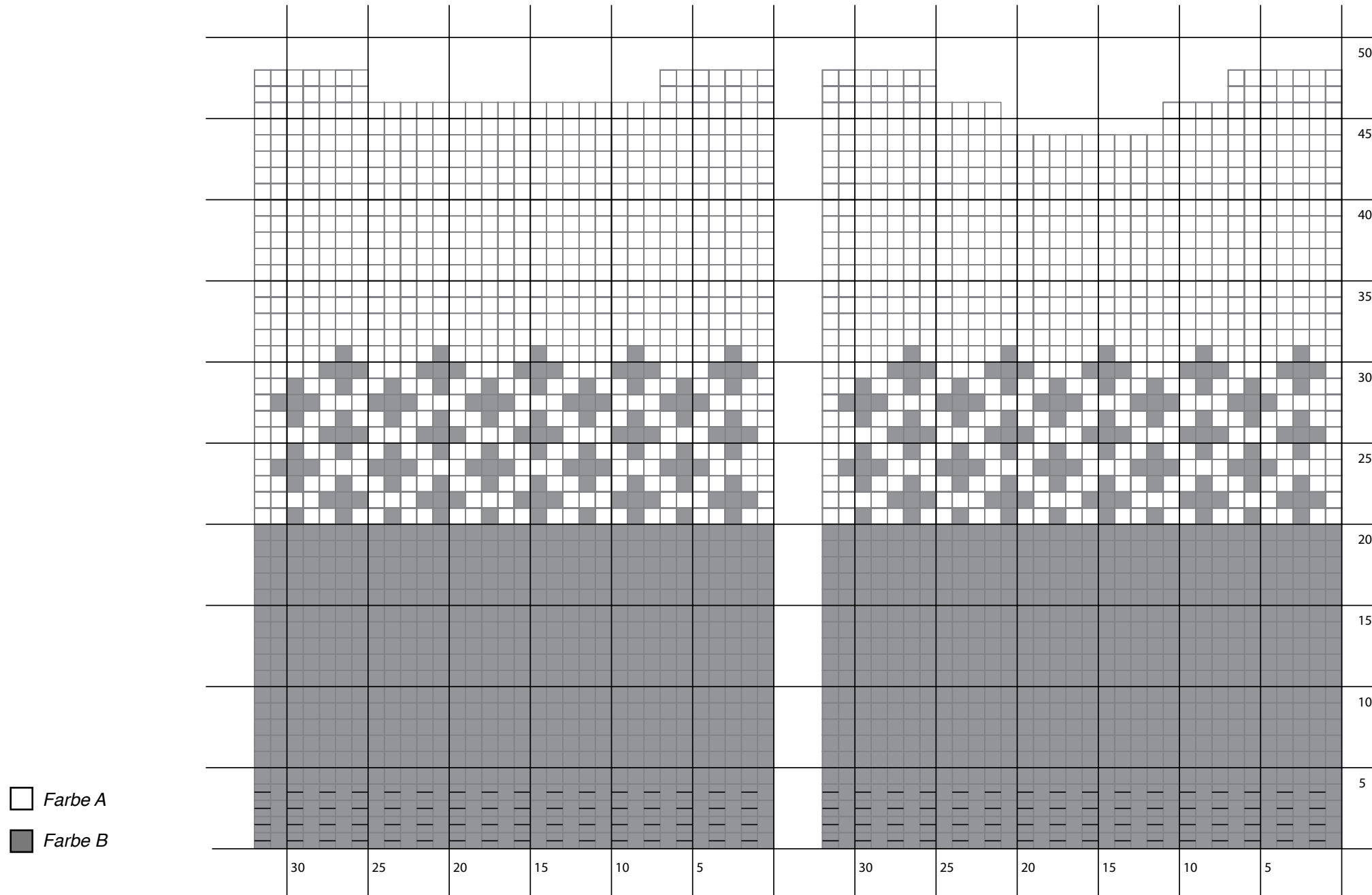
we are knitters

# ZEICHNUNG

RÜCKTEIL

GRÖSSE M

VORDERTEIL



□ Farbe A  
■ Farbe B

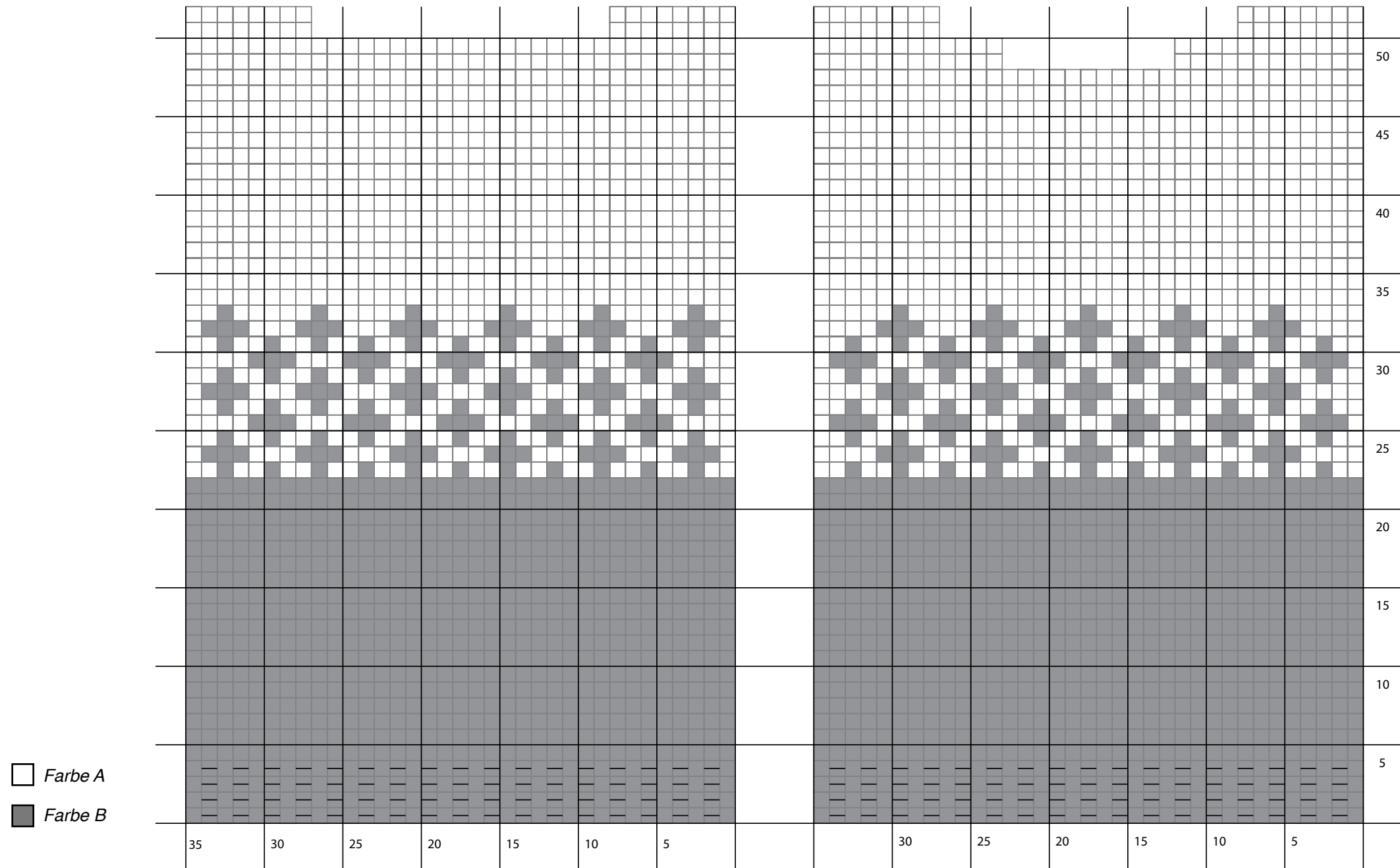
we are knitters

# ZEICHNUNG

RÜCKTEIL

GRÖSSE L

VORDERTEIL



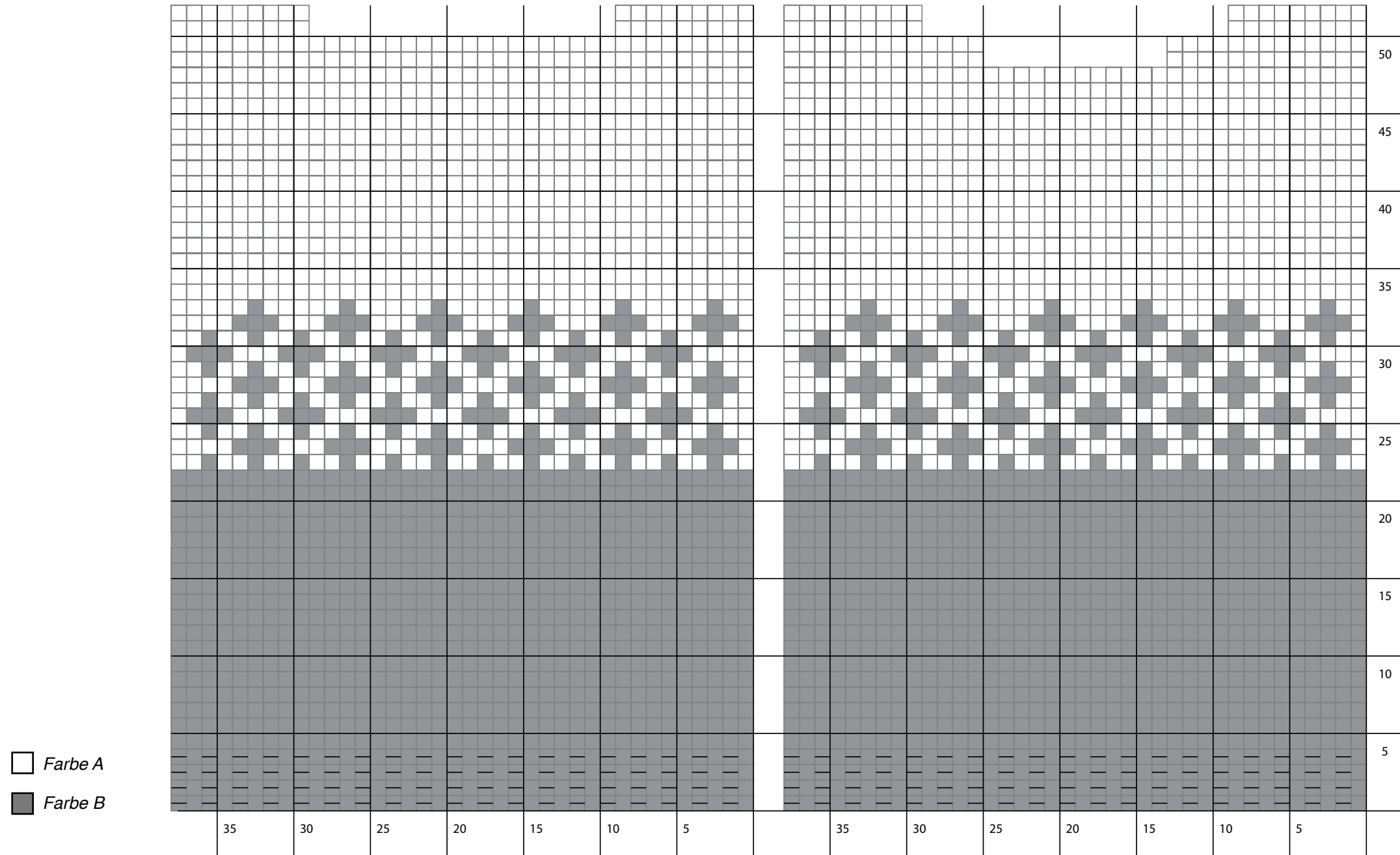
we are knitters

# ZEICHNUNG

RÜCKTEIL

GRÖSSE XL

VORDERTEIL



we are knitters

# MASCHENPROBE

Nimm dir Zeit um Zeit zu sparen!  
Du brauchst 10 Minuten um deine Maschenprobe zu fertigen, während es Stunden oder Tage dauern kann, wenn du die Anleitung später anpassen und eventuell von vorne anfangen musst.

Mit der Maschenprobe wirst du überprüfen, ob die Spannung beim Stricken die empfohlene für dieses Projekt ist. Es ist sehr wichtig eine Maschenprobe von 10x10 cm zu machen, bei der du die Reihen und Maschen, die in die Probe passen, zählen kannst, um so festzustellen, ob die Spannung richtig ist. Mit dieser Methode werden deine Endmaße mit denen in der Anleitung übereinstimmen.

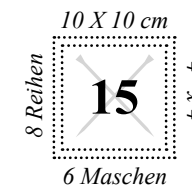
Wenn deine Probe kleiner als empfohlen geworden ist, versuche lockerer zu stricken. Wenn sie größer ausgefallen ist, versuche fester zu stricken.

Stricken ist eine Kunst, keine Wissenschaft und du bist keine Maschine, es ist also normal wenn die Probe am Ende 1-3 cm abweicht.

Du wirst mehr Information hierzu im Blog Post „WIE MAN DIE SPANNUNG EINES MUSTERS MISST“ finden. Diesen findest du auf unserer Webseite [weareknitters.de](http://weareknitters.de)

## STRICKE DIE MASCHENPROBE IN:

*GLATT RECHTS*





# EINLEITUNG

Dieses Projekt wird in zwei Farben (A und B) und in mehreren Teilen gestrickt, welche am Ende zusammengenäht werden: Rückteil, Vorderteil und beide Ärmel.

Farbe A = 4 [4, 4, 4] Knäuel.  
Farbe B = 2 [2, 3, 3] Knäuel.

Diese Anleitung ist in vier Größen verfasst S [M, L, XL]. Folge den Anweisungen und Maschen-Angaben für die Größe, die Du gerne stricken möchtest. Beachte hierbei, dass die erste Angabe immer für Größe S ist, die zweite für Größe M, die dritte für Größe L und die vierte für Größe XL. Wenn es nur eine Angabe gibt, gilt sie für alle Größen.

Wir empfehlen Dir, alle Nummern zu markieren, die zu der Größe gehören, die Du stricken möchtest, bevor Du mit dem Stricken beginnst. Dadurch kannst Du der Anleitung leichter folgen.

Bevor Du loslegst, ist es wichtig, dass Du folgende Techniken beherrschst:

**Jacquard-Technik:** Um in der Jacquard-Technik zu stricken, befolgst Du einfach diese simplen Schritte: In allen Reihen auf der rechten Seite beginnst Du mit

einer Deiner Farben zu stricken. Wenn Du den Punkt erreichst, an dem die Farbe getauscht werden soll, legst Du den Faden, mit dem Du bisher gestrickt hast, hinter Deine Arbeit, nimmst die neue Farbe auf und strickst die angegebenen Maschen damit. Wenn Du zur ersten Farbe zurückkehren möchtest, nimmst Du sie einfach wieder auf und strickst damit weiter. Keine Sorge, wenn der Farbwechsel sichtbar ist. Er ist am Ende auf der linken Seite der Arbeit versteckt und wird nicht zu sehen sein.

Für alle Reihen auf der linken Seite der Arbeit gilt, dass Du die nicht mehr genutzten Fäden nicht hinter Deine Arbeit, sondern davor legst. Auch neue Farben nimmst Du vor der Arbeit auf und nicht dahinter. Auf dieser Seite sind die Farbwechsel also sichtbar.

Dies stellt nur eine kurze Einleitung für die Jacquard-Technik dar. Auf unserer Website [www.weareknitters.de](http://www.weareknitters.de) findest Du ein Video-Tutorial, welches beschreibt, wie man diese Technik genau ausführt.

**Maschen abketten (in der Reihenmitte):** Um 1 Masche abzuketten, müssen zunächst 2 Maschen gestrickt werden. Das geht so: Stricke 2 Maschen und ziehe die erste über die zweite Masche. Um eine weitere Masche abzuketten, stricke 1 weitere Masche und ziehe

die zweite über die dritte Masche. Setze dies solange fort, bis Du die gewünschte Anzahl an abzukettenden Maschen erreicht hast. Wenn alle Maschen abgekettet sind, bleibt auf der rechten Stricknadel noch eine Masche übrig, die nicht abgekettet ist.

Wenn in der Anleitung steht, dass 1 Masche abgekettet werden soll, denke daran, 2 Maschen zu stricken.

**Maschen zunehmen:** Für eine Zunahme hebst Du den Quersfaden zwischen zwei Maschen auf, verdrehst ihn und platzierst ihn auf der linken Nadel. Dann strickst Du die neue Masche wie in der Anleitung angegeben ab.

# LOS GEHT'S

## VORDERTEIL

1. Schlage 29 [32, 35, 38] Maschen mit der Farbe B auf einer Deiner Holzstricknadeln an.

2. Stricke Reihen 1 bis 4 mit der Farbe B in 1x1 Rippe, das bedeutet:

### **Größen S und L**

Ungerade Reihen: Stricke 1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel\* bis zum Ende der Reihe.

Gerade Reihen: Stricke 1 Maschen links, 1 Masche rechts im Wechsel\* bis zum Ende der Reihe.

### **Größen M und XL**

Reihen 1 bis 4: Stricke 1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel\* bis zum Ende der Reihe und bis Du Reihe 4 erreichst.

*\*Achtung! Wenn Du rechte und linke Maschen im Wechsel strickst, achte immer darauf, dass der Faden hierbei auf der richtigen Seite der Arbeit liegt. Beim Stricken einer linken Masche liegt der Faden vor der Arbeit. Beim Stricken einer rechten Masche liegt der Faden hinter der Arbeit.*

### **ALLE GRÖSSEN**

3. Stricke Reihen 5 bis 44 [44, 48, 48] in glatt rechts mit

den in der Zeichnung angegebenen Farbwechseln wie folgt:

Ungerade Reihen: Stricke alle Maschen rechts.

Gerade Reihen: Stricke alle Maschen links.

4. Jetzt teilen wir die Arbeit in zwei Teile, um den Hals zu formen. Stricke dafür Reihen 45 [45, 49, 49] bis 48 [48, 52, 52] mit der Farbe A in glatt rechts und beachte dabei folgende Abnahmen:

Reihe 45 [45, 49, 49]: Stricke 9 [11, 12, 13] Maschen rechts. Kette 11 [10, 11, 10] Maschen ab und stricke den Rest der Reihe rechts.

Nun ist die Arbeit in zwei Teile geteilt. Lege die ersten 9 [11, 12, 13] Maschen still, um später daran weiterzuarbeiten.

Reihen 46 [46, 50, 50] und 48 [48, 52, 52]: Stricke alle Maschen links.

Reihe 47 [47, 51, 51]: Kette 3 [4, 4, 4] Maschen ab und stricke den Rest der Reihe rechts. Du hast insgesamt 6 [7, 8, 9] Maschen.

5. Kette die 6 [7, 8, 9] Maschen ab und nimm die 9 [10, 12, 15] Maschen, die Du still gelegt hattest, wieder auf. Stricke Reihen 46 [46, 50, 50] bis 48 [48, 52, 52] wie folgt:

Reihe 46 [46, 50, 50]: Kette 3 [4, 4, 4] Maschen ab und stricke den Rest der Reihe links. Du hast insgesamt 6 [7, 8, 9] Maschen.

Reihe 47 [47, 51, 51]: Stricke alle Maschen rechts.

Reihe 48 [48, 52, 52]: Stricke alle Maschen links.

6. Kette alle Maschen ab.

## **RÜCKTEIL**

1. Wiederhole Schritt 1, 2 und 3 des Vorderteils.

2. Stricke mit der Farbe A Reihen 45 [45, 49, 49] und 46 [46, 50, 50] in glatt rechts.

3. Jetzt teilen wir die Arbeit in zwei Teile, um das Halsloch zu formen. Stricke dafür Reihen 47 [47, 51, 51] und 48 [48, 52, 52] mit der Farbe A in glatt rechts und beachte dabei folgende Abnahmen:

Reihe 47 [47, 51, 51]: Stricke 6 [7, 8, 9] Maschen rechts. Kette 17 [18, 19, 20] Maschen ab und stricke den Rest der Reihe rechts.

Nun ist die Arbeit in zwei Teile geteilt. Lege die ersten 6 [7, 8, 9] Maschen still, um später daran weiterzuarbeiten.

Reihe 48 [48, 52, 52]: Stricke alle Maschen links.

4. Kette die 6 [7, 8, 9] Maschen ab und nimm die 6 [7, 8, 9] Maschen, die Du still gelegt hattest, wieder auf.

Stricke Reihe 48 [48, 52, 52] links.

5. Kette alle Maschen ab.

## **ÄRMEL**

Befolge diese Anleitung zweimal, um beide Ärmel zu stricken.

1. Schlage 12 [12, 14, 14] Maschen mit der Farbe A auf einer Deiner Holzstricknadeln an.

2. Stricke mit der Farbe A Reihen 1 bis 4 in 1x1 Rippe.

3. Stricke mit der Farbe A Reihen 5 bis 34 [34, 36, 36] in glatt rechts und beachte dabei die Zunahmen in den aufgeführten Reihen. Die nicht aufgeführten Reihen strickst Du in glatt rechts wie üblich.

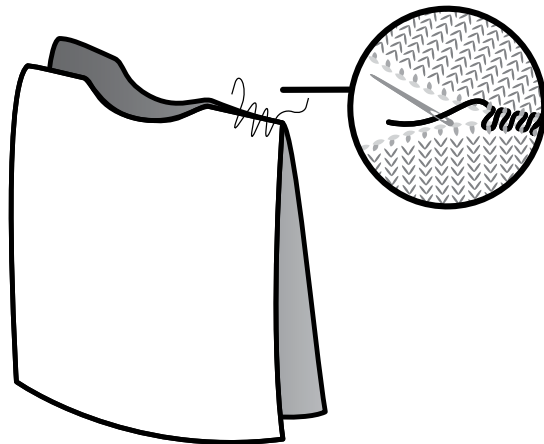
Reihen 5 [5, 5, 5], 9 [9, 9, 9], 13 [13, 13, 13], 17 [17, 17, 17], 21 [21, 21, 21], 25 [25, 25, 25], 29 [29, 29, 29] und 0 [33, 33, 33]: Stricke 1 Masche rechts und mach 1 Zunahme. Stricke den Rest der Reihe rechts, bis 1 Masche übrig bleibt. Nimm 1 Masche zu und stricke 1 Masche rechts. Am Ende der Reihe 34 [34, 36, 36] hast Du insgesamt 26 [28, 30, 30] Maschen.

4. Kette alle Maschen ab.

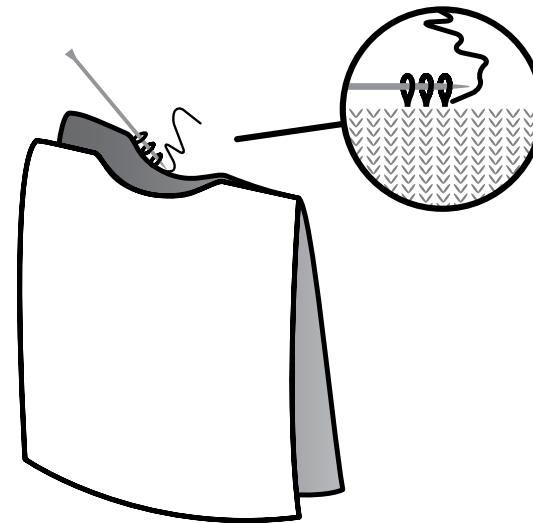
# WIE MAN DAS PROJEKT FERTIGSTELLT

Nun formen wir das Halsloch. Dafür gehst Du wie folgt vor:

1. Fädle Dein Faden in der Farbe A in die Nähadel ein und nähe eine der Schultern zusammen. Hierfür legst Du Vorder- und Rückteil aufeinander. Die linke Seite des Strickstücks zeigt dabei nach unten, die rechte Seite nach oben. Nähe 6 [7, 8, 9] Maschen der Schulter zusammen und verknote den Faden. Lege nun die Nähadel beiseite.



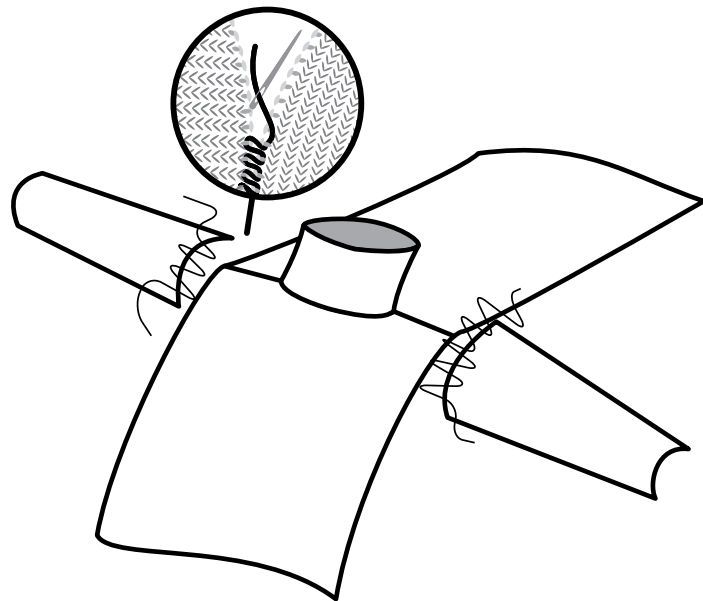
2. Mit Deiner Stricknadel nimmst Du nun in Farbe A 44 [46, 48, 50] Maschen entlang des Halsloches auf (23 [24, 25, 26] Maschen aus dem Vorderteil und 21 [22, 23, 24] Maschen aus dem Rückteil). Mit diesen Maschen arbeitest Du nun 18 Reihen in 1x1 Rippe. Kette dann alle Maschen ab.



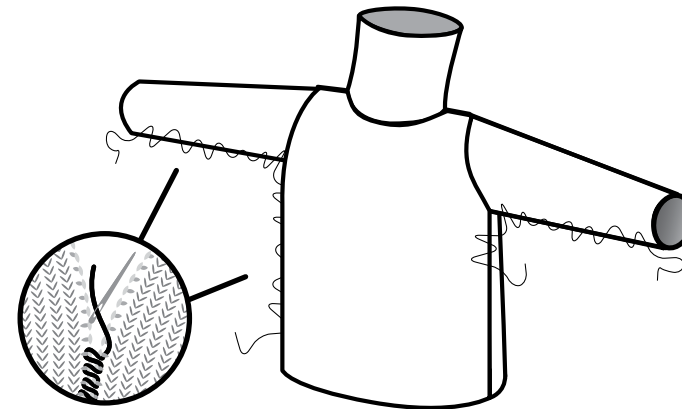
3. Mit der Nähadel nähst Du danach die Seite des Kragens und die zweite Schulter zusammen, genauso wie die erste.

Mehr Details hierzu findest Du auf unserem Blog auf [www.werareknitters.de](http://www.werareknitters.de) in dem Post „MASCHEN AUFNEHMEN“.

4. Danach nähst Du die Ärmel an den Körper, wobei die Ärmelmitte auf die Schulternaht des Körpers trifft. Wiederhole dasselbe für den anderen Ärmel.



5. Danach nähst Du die Seitennähte und die unteren Ärmelnähte zusammen.



6. Zum Schluss verknotest Du die Fäden und verwebst sie mit Hilfe der Nähnadel mehrere Zentimeter im Gestrick. Schneide sie dann bündig ab.

Weitere Details findest Du auf unserem Blog auf [www.weareknitters.de](http://www.weareknitters.de) im Post "WIE MAN EINE UNSICHTBARE NAHT MACHT".

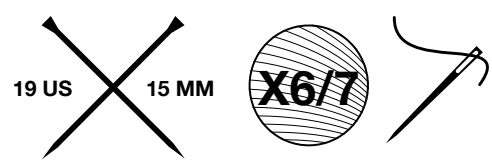
---

### WERDE KREATIV!

Sobald du mit deinem Projekt fertig bist, kannst du es noch individuell gestalten, zum Beispiel mit einer Brosche. Falls du dein Ergebnis mit uns auf Instagram teilen möchtest, markiere dein Foto mit den Hashtags **#weareknitters** und **#ironwoodswearer!**

# Iron Wood Sweater

*Sweater. /'swɛɪdər/ A knitted garment worn on the upper body, typically with long sleeves, put on over the head. "Woolen sweaters, cardigans, mittens, and socks were knitted with elaborate patterns". First known use of sweater: 15th century.*



**we are knitters**

# YOU WILL NEED

- 6, [6, 7, 7] skeins of The Wool from We Are Knitters (200 g)  
4xA, 2xB [(4xA, 2xB), (4xA, 3xB), (4xA, 3xB)]
- One pair of 15 mm / 19 US needles
- One sewing needle to finish and connect your pieces

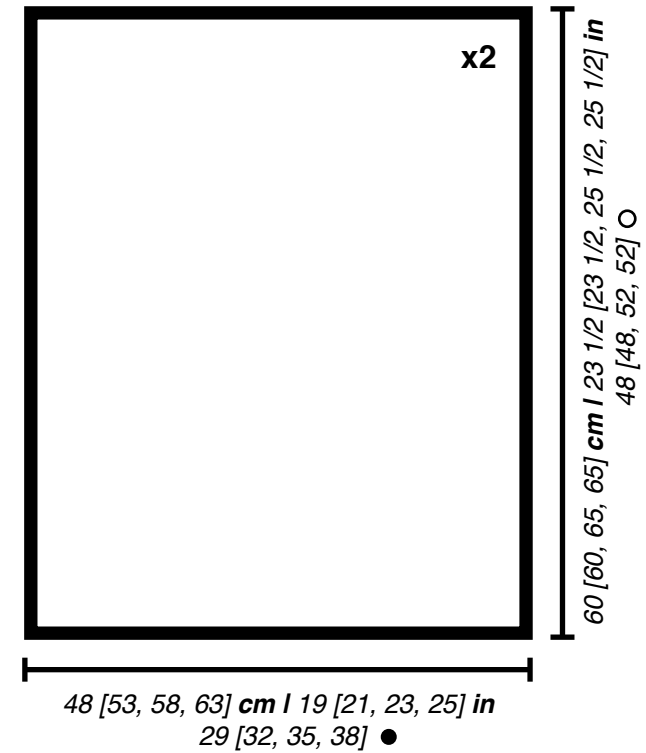
These are the stitches and techniques you'll need to complete this project:

- |  |                      |
|--|----------------------|
| 1. Cast on                                     | 6. Cast off stitches |
| 2. 1x1 Rib stitch                              | 7. Increase*         |
| 3. Stockinette stitch                          | 8. Seam              |
| 4. Jacquard*                                   | 9. Pick up stitches  |
| 5. Cast off stitches (in the middle of a row)* | 10. Weave in ends    |

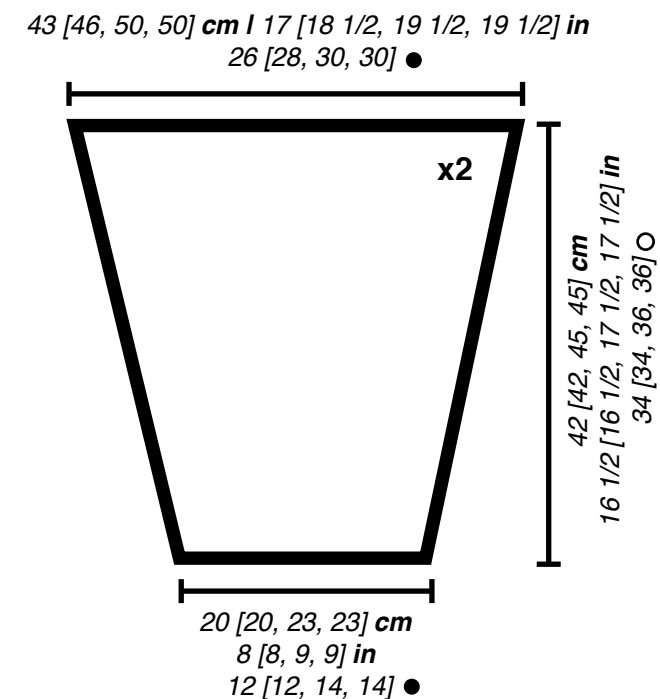
*\*These techniques are explained in the introduction.*

Tutorials for many of these stitches and techniques can be found on our website, make sure to watch them and practice.

BACK AND FRONT





SLEEVES





# SIZE GUIDE

This pattern is written for four sizes S [M, L, XL]. You can find the best size for you in the table below.

|   |    | S     | M     | L      | XL      |
|---|----|-------|-------|--------|---------|
|   | cm | 82-89 | 90-97 | 98-105 | 106-115 |
|   | in | 32-35 | 35-38 | 38-41  | 41-45   |
|  | cm | 96    | 106   | 116    | 126     |
|   | in | 38    | 42    | 46     | 50      |



Chest measurement



Measurement of the garment

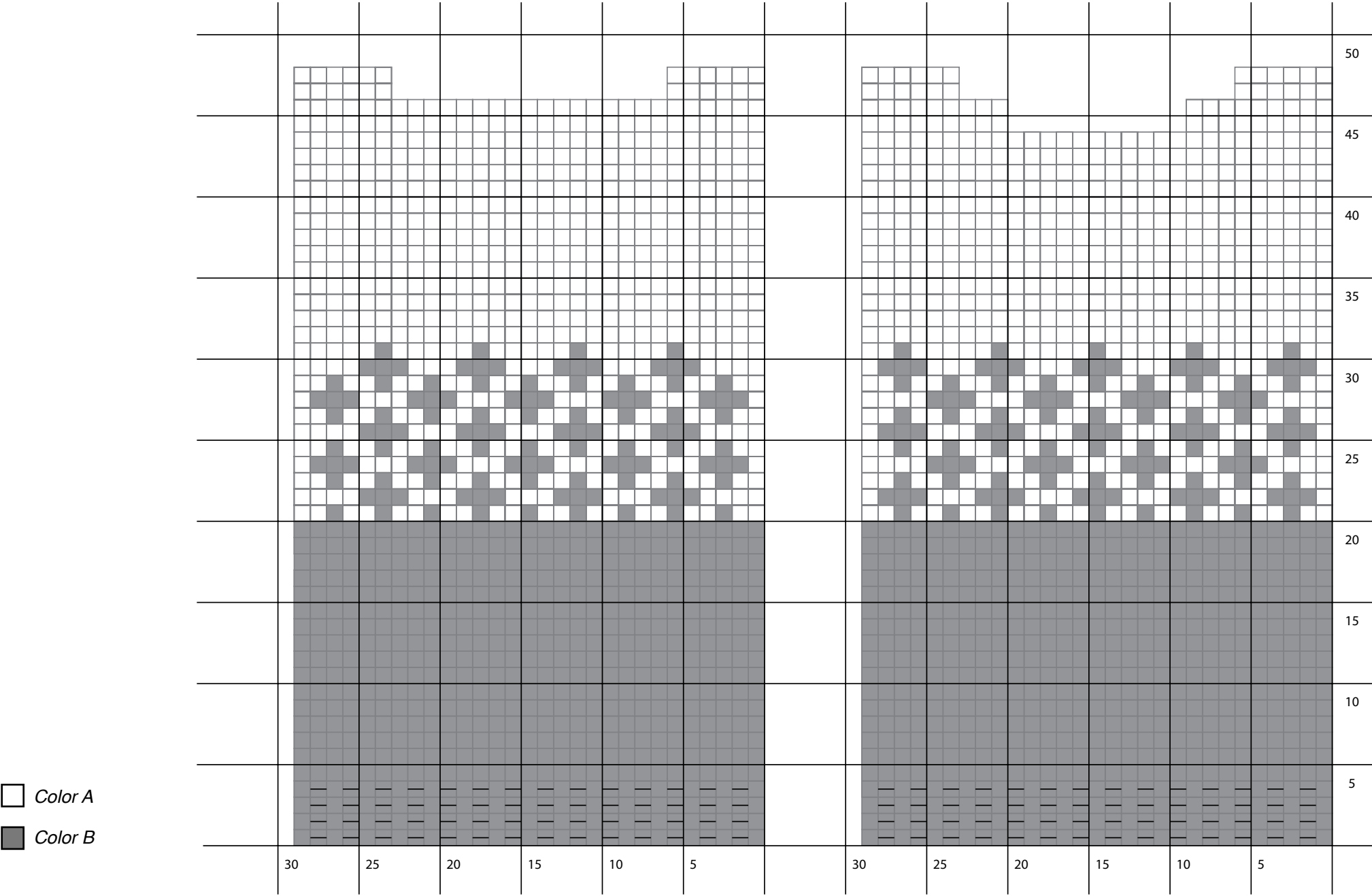
**we are knitters**

# DIAGRAM

*BACK*

SIZE S

*FRONT*



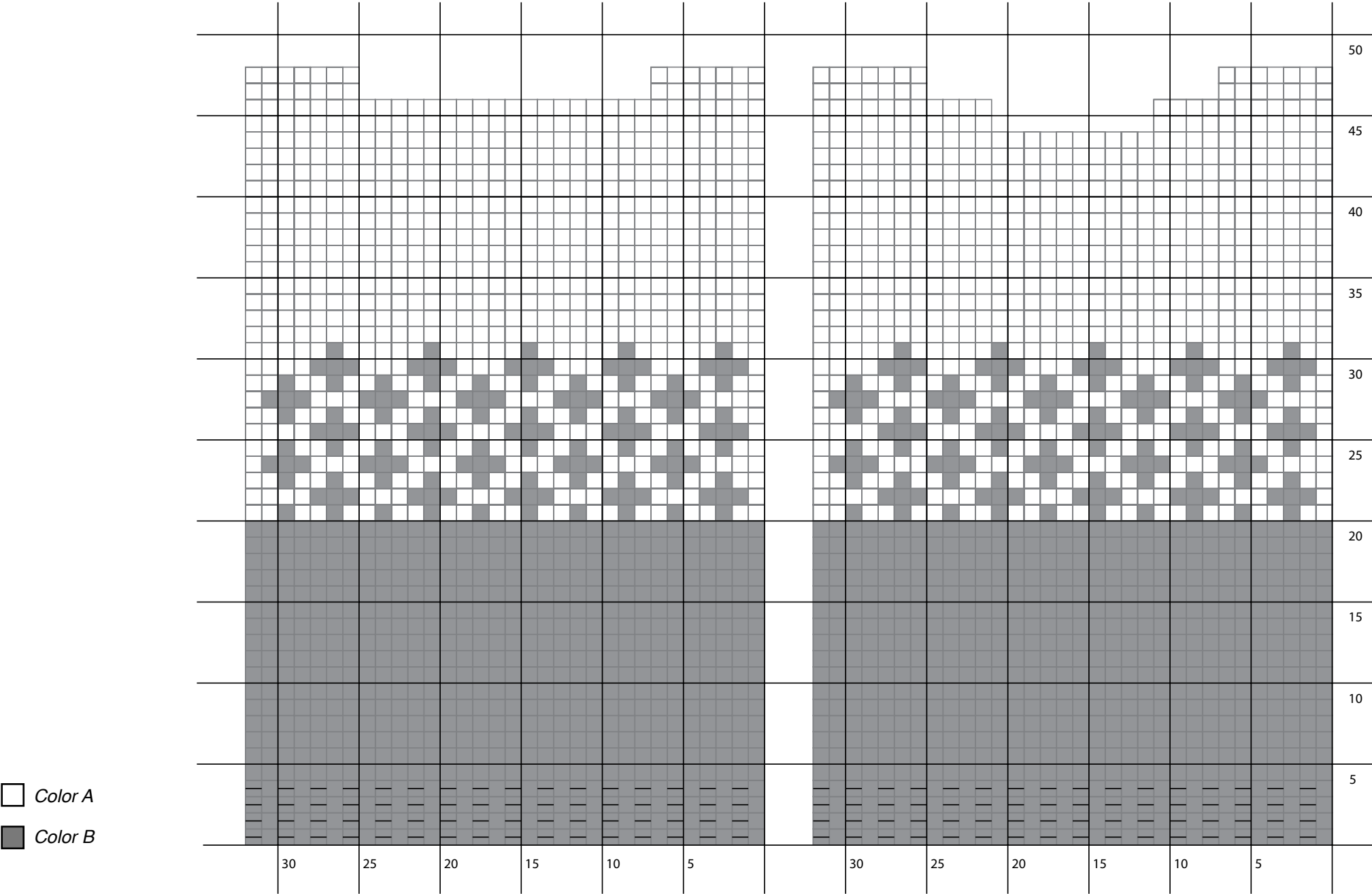
**we are knitters**

# DIAGRAM

*BACK*

SIZE M

*FRONT*



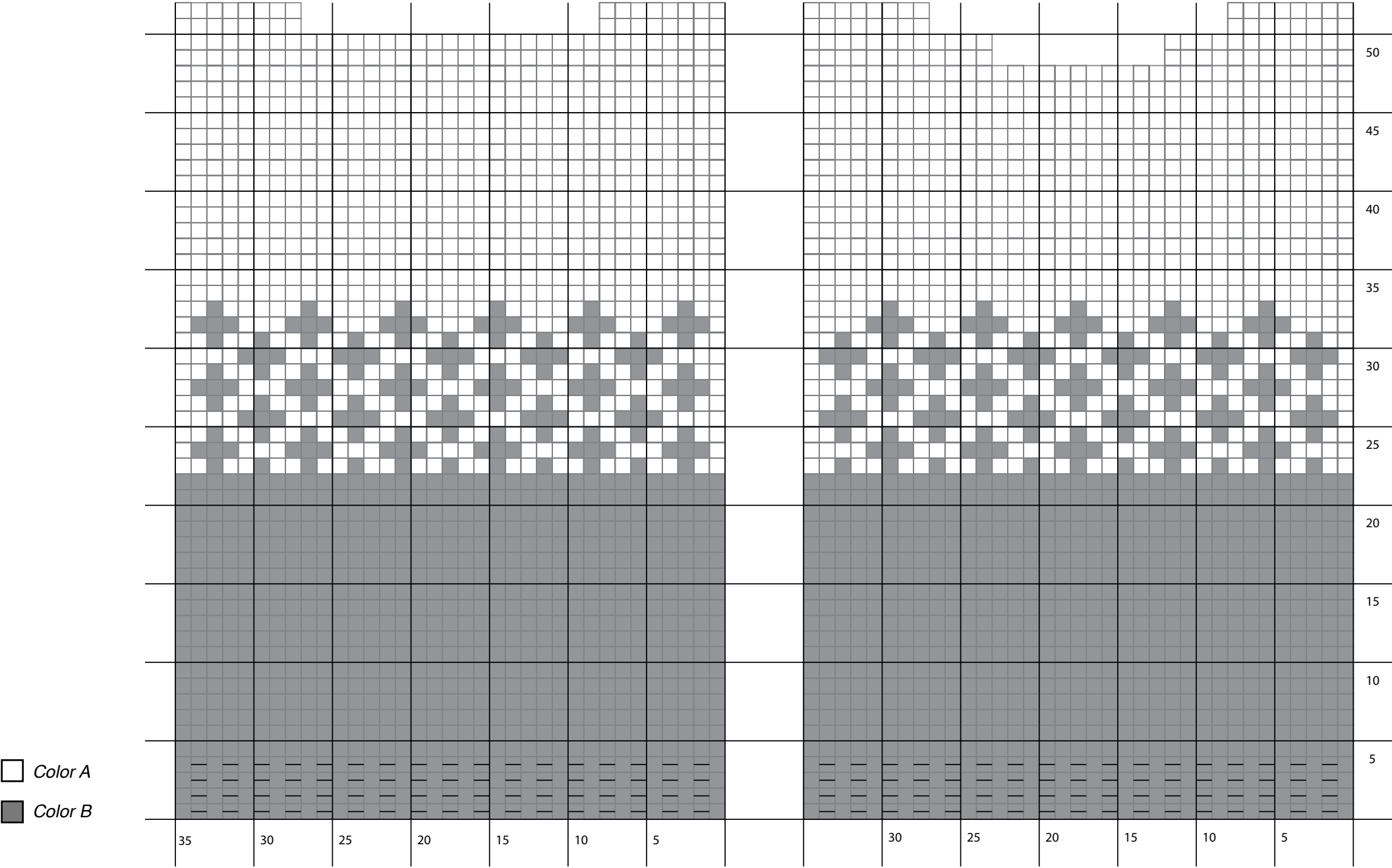
**we are knitters**

# DIAGRAM

*BACK*

SIZE L

*FRONT*



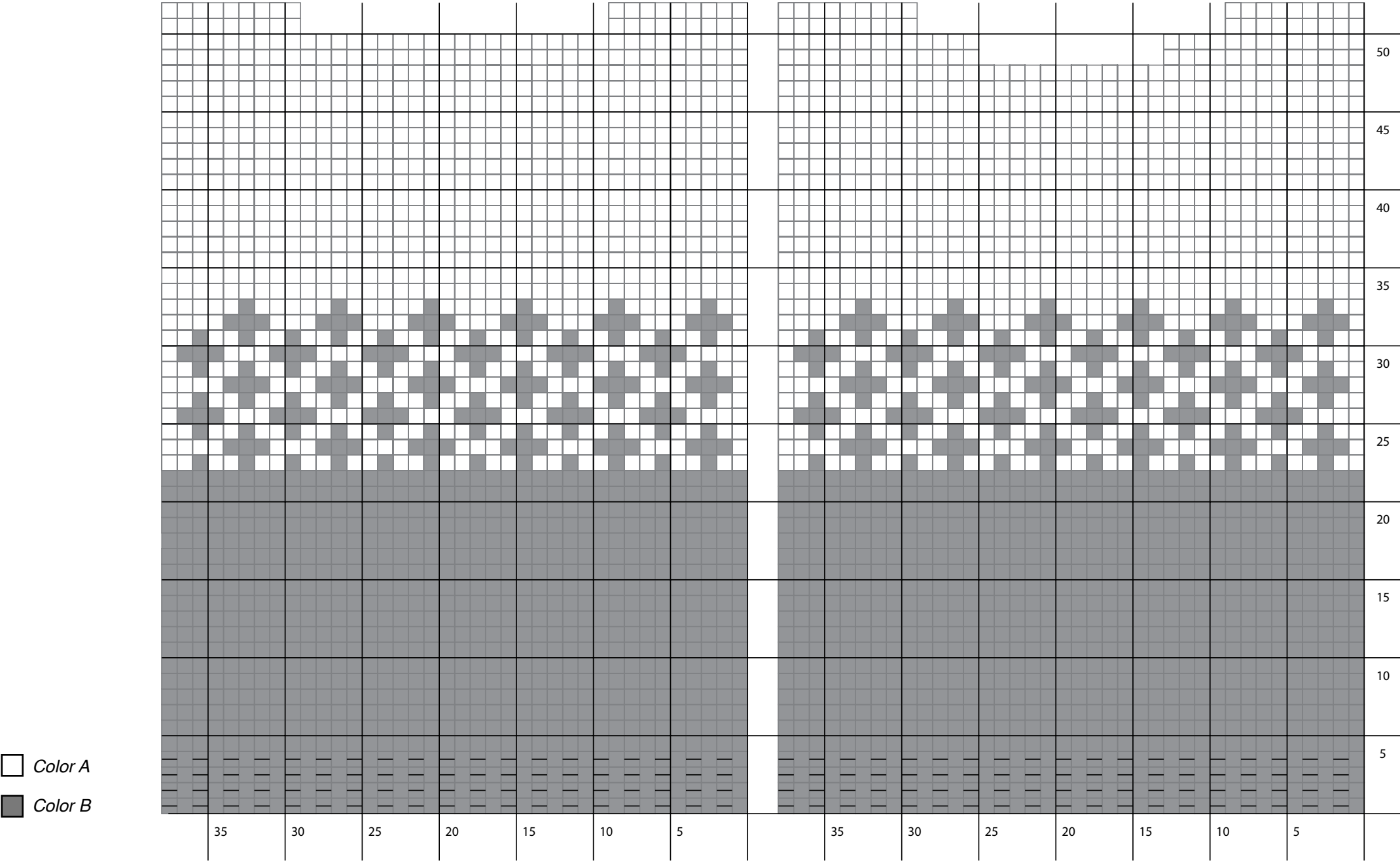
**we are knitters**

# DIAGRAM

BACK

SIZE XL

FRONT



we are knitters

# GAUGE

Take time to save time! Spend 10 minutes making your sample ahead of time, to prevent having to adjust your pattern after you've already begun, which can take hours or days to change, especially if you have to start over completely.

The tension sample is the tension recommended for your project. It is very important to make a tension sample in a 10x10 cm (4"x4") area, where you can count the number of rows and stitches that fit in order to ensure that your tension is correct for the project. With this method, your measurements will correspond with the specifications in the schematic.

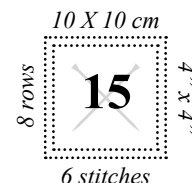
If your sample is smaller than recommended, try to knit more loosely. If your sample is larger than recommended, try to knit more tightly.

Ultimately, knitting is an art, not a science and you aren't a machine; so it's normal to have a small variation of 1-3 cm in the end.

You can find more information about creating a tension sample in our blog post "HOW TO MEASURE A TENSION SAMPLE" that you will find on our web site [weareknitters.com](http://weareknitters.com)

## KNIT THE GAUGE IN:

*STOCKINETTE STITCH*



# INTRODUCTION

This project is knitted in two colors (A and B) and in several pieces which are then seamed together: back, front, and sleeves.

Color A= 4 [4, 4, 4] skeins  
Color B= 2 [2, 3, 3] skeins

This pattern is written for four sizes S [M, L, XL]. Follow the instructions for the size you are making, keeping in mind that the first number refers to size S, the second to size M, the third to size L, and the fourth to size XL. When only one number is given it is the same for all sizes.

We recommend circling, or highlighting, the numbers in the pattern that correspond to the size you are making before beginning to make it easier to follow the pattern instructions.

Before beginning it is important that you know how to do the following techniques:

**Jacquard:** To knit jacquard follow these simple steps:

On right side rows start to knit with one of your colors, when you reach the point where you have to change colors leave the yarn you have been knitting with behind your work, pick up the new color and knit the stitches called for. If you want to go back to the first color you were knitting with pick up the strand that you left behind

your work. Don't worry if the change of color is very noticeable, it will be the wrong side of your work and not be visible.

To work on the wrong side of your work, you will repeat the steps above, with the difference that you will leave the yarn in front of your work and pick up the new color in front rather than behind your work. On this side you will notice when you change colors.

These instructions are just a short introduction to the jacquard technique. At [www.weareknitters.com](http://www.weareknitters.com) you can watch our video tutorials on how to do this technique.

**Cast off (in the middle of a row):** To cast a stitch off you have to work 2 stitches. This means knit 2 stitches and pass the first stitch over the second one. To cast off another stitch, knit 1 more stitch and pass the first stitch on the needle over the second one. Repeat these steps to cast off the number of desired stitches. Once the stitches are cast off, 1 stitch will remain on the needle.

When the pattern specifies to cast off 1 stitch, remember to work 2 stitches.

**Increase 1 stitch:** When you have to increase 1, pick up the strand between two stitches and twisting it place it on the left hand needle, then work as indicated in the pattern.

# START KNITTING

## FRONT

1. Cast on 29 [32, 35, 38] stitches with color B onto one of the wooden needles.

2. Work rows 1 to 4 with color B in 1x1 rib stitch, this means:

### **Sizes S and L**

Odd rows: knit 1, purl 1\*. Repeat until the end of the row.

Even rows: purl 1, knit 1\*. Repeat until the end of the row.

### **Sizes M and XL**

Rows 1 to 4: knit 1, purl 1\*. Repeat until the end of the row and until you reach row 4.

*\*ATTENTION! When, in the same row, you work a knit stitch followed by a purl stitch (or vice versa), you have to change the position of your working yarn. Place the working yarn in front of your work to make a purl stitch and place the working yarn in back of your work to make a knit stitch.*

## **ALL SIZES**

3. Work rows 5 to 44 [44, 48, 48] in stockinette stitch keeping in mind the color changes specified in the diagram, which means:

Odd rows: knit all.

Even rows: purl all.

4. Now we are going to divide your work in two to shape the neck. To do so, work rows 45 [45, 49, 49] to 48 [48, 52, 52] in stockinette stitch with color A keeping in mind the following decreases:

Row 45 [45, 49, 49]: knit 9 [11, 12, 13]. Cast off 11 [10, 11, 10] stitches, knit the remaining stitches.

Now your work is divided in two sides. Leave the first 9 [11, 12, 13] stitches on hold that you will work later.

Rows 46 [46, 50, 50] and 48 [48, 52, 52]: purl all stitches.

Row 47 [47, 51, 51]: cast off 3 [4, 4, 4] stitches, knit the remaining stitches. You will have a total of 6 [7, 8, 9] stitches.

5. Cast off the 6 [7, 8, 9] stitches, pick up the 9 [10, 12, 15] stitches that you had on hold and work rows 46 [46, 50, 50] to 48 [48, 52, 52] as follows:

Row 46 [46, 50, 50]: cast off 3 [4, 4, 4] stitches, purl the remaining stitches. You will have a total of 6 [7, 8, 9] stitches.

Row 47 [47, 51, 51]: knit all stitches.

Row 48 [48, 52, 52]: purl all stitches.

**we are knitters**



6. Cast off all stitches.

## **BACK**

1. Repeat steps 1, 2 and 3 the same as for the front.

2. With color A work rows 45 [45, 49, 49] and 46 [46, 50, 50] in stockinette stitch.

3. Now we are going to divide your work in two to shape the neck. To do so, work rows 47 [47, 51, 51] and 48 [48, 52, 52] in stockinette stitch with color A keeping in mind the following decreases:

Row 47 [47, 51, 51]: knit 6 [7, 8, 9]. Cast off 17 [18, 19, 20] stitches, knit the remaining stitches.

Now your work is divided in two sides. Leave the first 6 [7, 8, 9] stitches on hold that you will work later.

Rows 48 [48, 52, 52]: purl all stitches.

4. Cast off the 6 [7, 8, 9] stitches, pick up the 6 [7, 8, 9] stitches that you had on hold and work row 48 [48, 52, 52] by purling all stitches.

5. Cast off all stitches.

## **SLEEVES**

Follow these instructions twice to make two sleeves.

1. Cast on 12 [12, 14, 14] stitches with color A onto one of the wooden needles.

2. Work rows 1 to 4 with color A in 1x1 rib stitch.

3. Work rows 5 to 34 [34, 36, 36] in stockinette stitch, with color A, keeping in mind the increases on the specified rows. Work the unspecified rows in regular stockinette stitch:

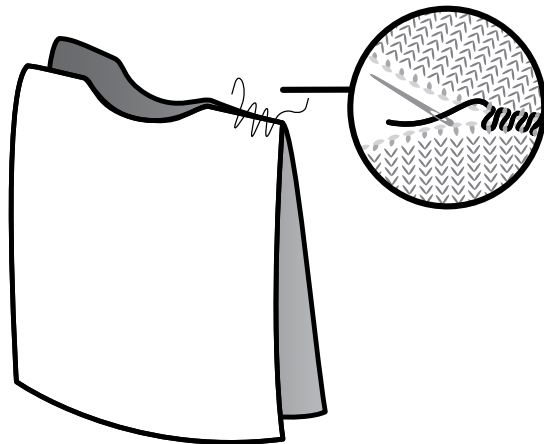
Rows 5 [5, 5, 5], 9 [9, 9, 9], 13 [13, 13, 13], 17 [17, 17, 17], 21 [21, 21, 21], 25 [25, 25, 25], 29 [29, 29, 29] and 0 [33, 33, 33]: knit 1, increase 1. Knit the remaining stitches until there is 1 stitch left. Increase 1, knit 1. At the end of row 34 [34, 36, 36] you will have a total of 26 [28, 30, 30] stitches.

4. Cast off all stitches.

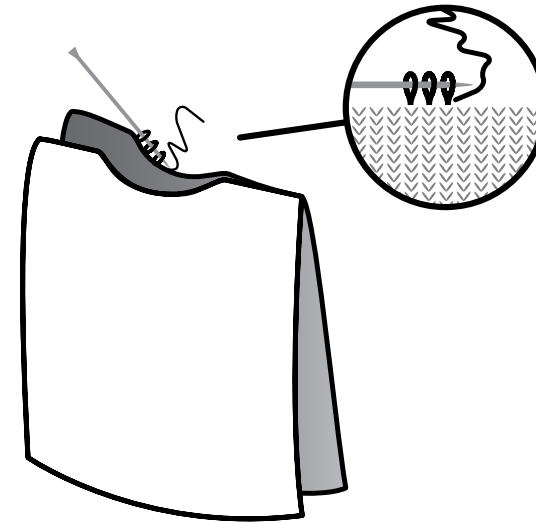
# JOIN AND FINISH

Now we are going to shape the neck. To do so:

1. Thread the tapestry needle with the same yarn of color A that you used for your project and sew one of the shoulders. To do this, place the front and back right side down lining up the shoulder seams. Sew 6 [7, 8, 9] stitches from one of the shoulders, make a knot and put down the tapestry needle for now.



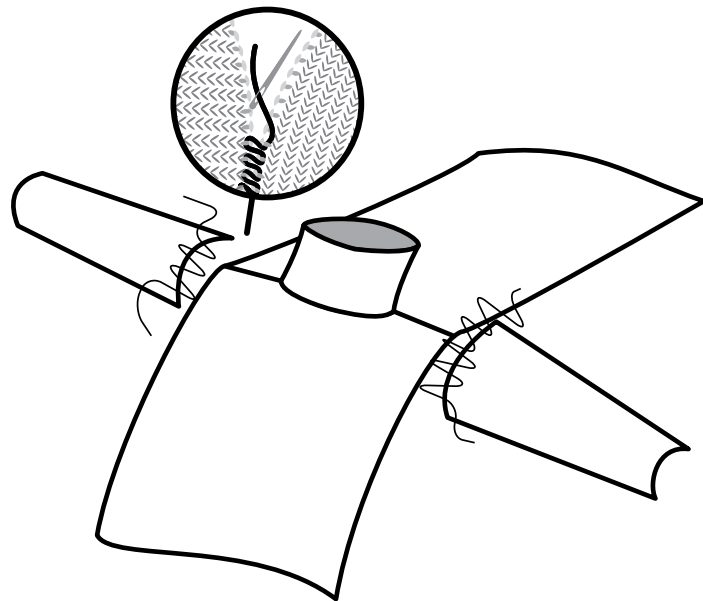
2. Using the wooden needles and color A pick up 44 [46, 48, 50] stitches around the neck (23 [24, 25, 26] from the front and 21 [22, 23, 24] from the back). With these stitches work 18 rows in 1x1 rib stitch. Cast off all picked up stitches.



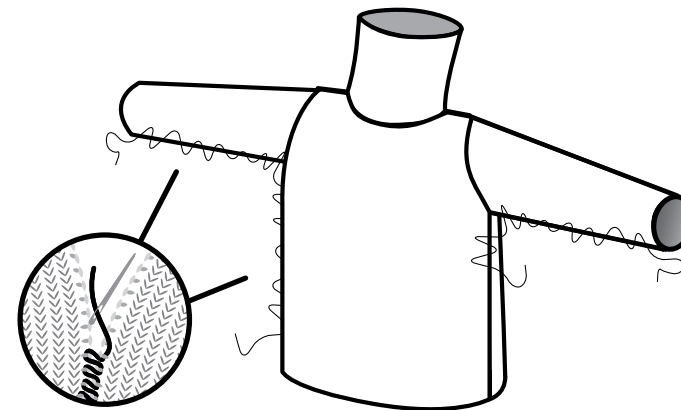
3. With the tapestry needle sew ends of the neck seam and second shoulder seam like the first one.

You can find more details on how to do this on our blog at [www.weareknitters.com](http://www.weareknitters.com) under the post "HOW TO PICK UP STITCHES TO MAKE SLEEVES AND NECKS FOR SWEATERS".

4. Sew the sleeve to the body of sweater, lining up center of sleeve with shoulder seam. Repeat for the second sleeve.



5. Next, sew side seams and sleeve seams with the tapestry needle.



6. To finish, make a knot and weave in the tail end of yarn about 3 inches, cut off even with the fabric. Weave in any loose ends in the same way.

You can find more details on how to do this on our blog at [www.weareknitters.com](http://www.weareknitters.com) under the post "HOW TO MAKE AN INVISIBLE SEAM".

---

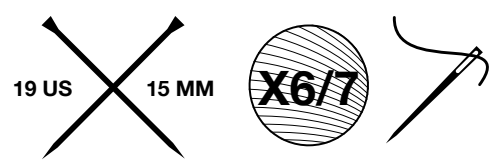
### **CUSTOMIZE!**

Once you're done knitting, customize your project with pins, brooches, etc. Have fun with it! Send us your pics through Instagram using the hashtags **#weareknitters** & **#ironwoodsweater!**

**we are knitters**

# Iron Wood Sweater

*Sweater. /'swɛɪdər/ A knitted garment worn on the upper body, typically with long sleeves, put on over the head. "Woolen sweaters, cardigans, mittens, and socks were knitted with elaborate patterns". First known use of sweater: 15th century.*



**we are knitters**

# NECESITARÁS

- 6, [6, 7, 7] ovillos de 200 gramos de Lana gorda de We Are Knitters  
4xA, 2xB [(4xA, 2xB), (4xA, 3xB), (4xA, 3xB)]
- Un par de agujas de 15 mm / 19 US
- Una aguja lanera para unir y rematar

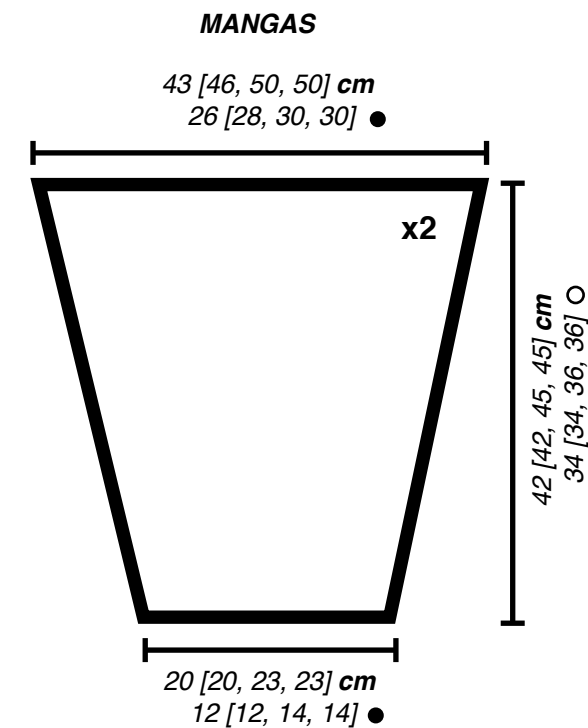
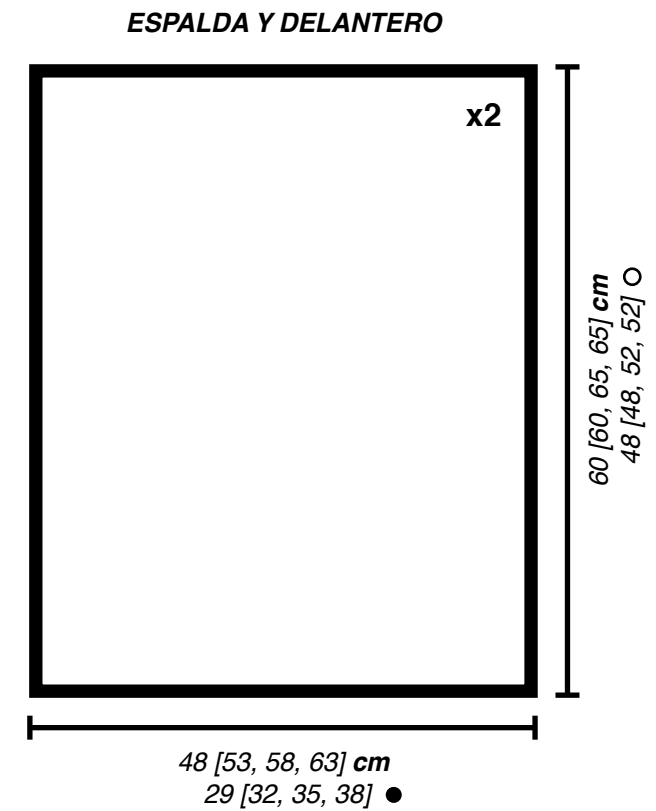
Estos son los puntos y técnicas que vas a necesitar para realizar este proyecto:

- |  |                     |
|--|---------------------|
| 1. Montar puntos                         | 6. Cerrar puntos    |
| 2. Punto elástico 1x1                    | 7. Hacer 1 aumento* |
| 3. Punto jersey                          | 8. Coser            |
| 4. Jacquard*                             | 9. Recoger puntos   |
| 5. Cerrar puntos (en mitad de la labor)* | 10. Rematar         |

\* Estas técnicas tienen explicación en la introducción.



La mayoría de estos puntos y técnicas tienen tutorial en nuestra web. No dudes en consultarlos y practicar.

**we are knitters**




# GUÍA DE TALLAS

En este patrón se especifican cuatro tallas S [M, L, XL]. Puedes encontrar la talla que se adapta a ti buscando tus medidas en la tabla de abajo.

|   |    | S     | M     | L      | XL      |
|---|----|-------|-------|--------|---------|
|  | cm | 82-89 | 90-97 | 98-105 | 106-115 |
|  | cm | 96    | 106   | 116    | 126     |

 Contorno de pecho

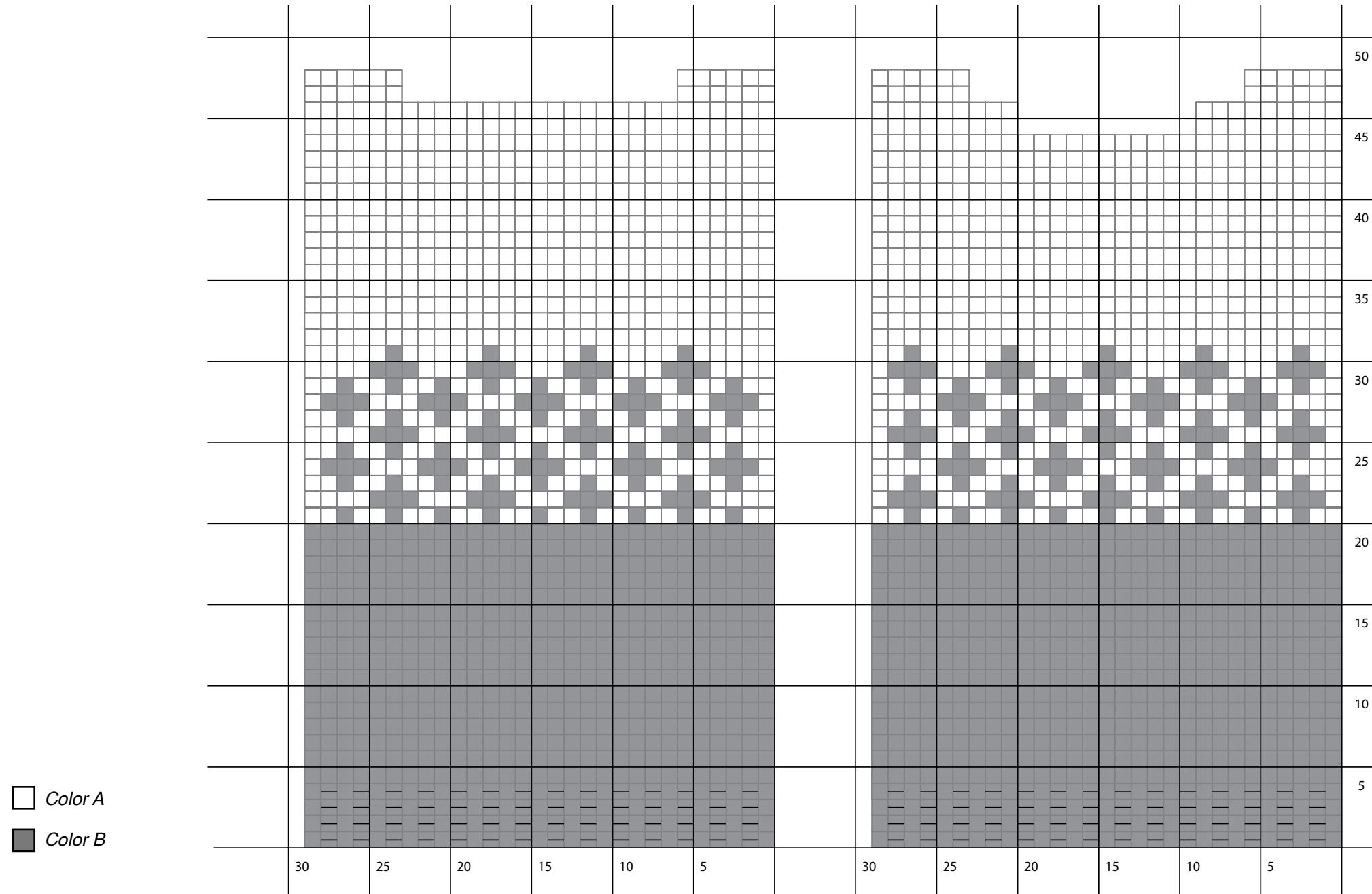
 Contorno actual de la prenda

# ESQUEMA

*ESPALDA*

TALLA S

*DELANTERO*



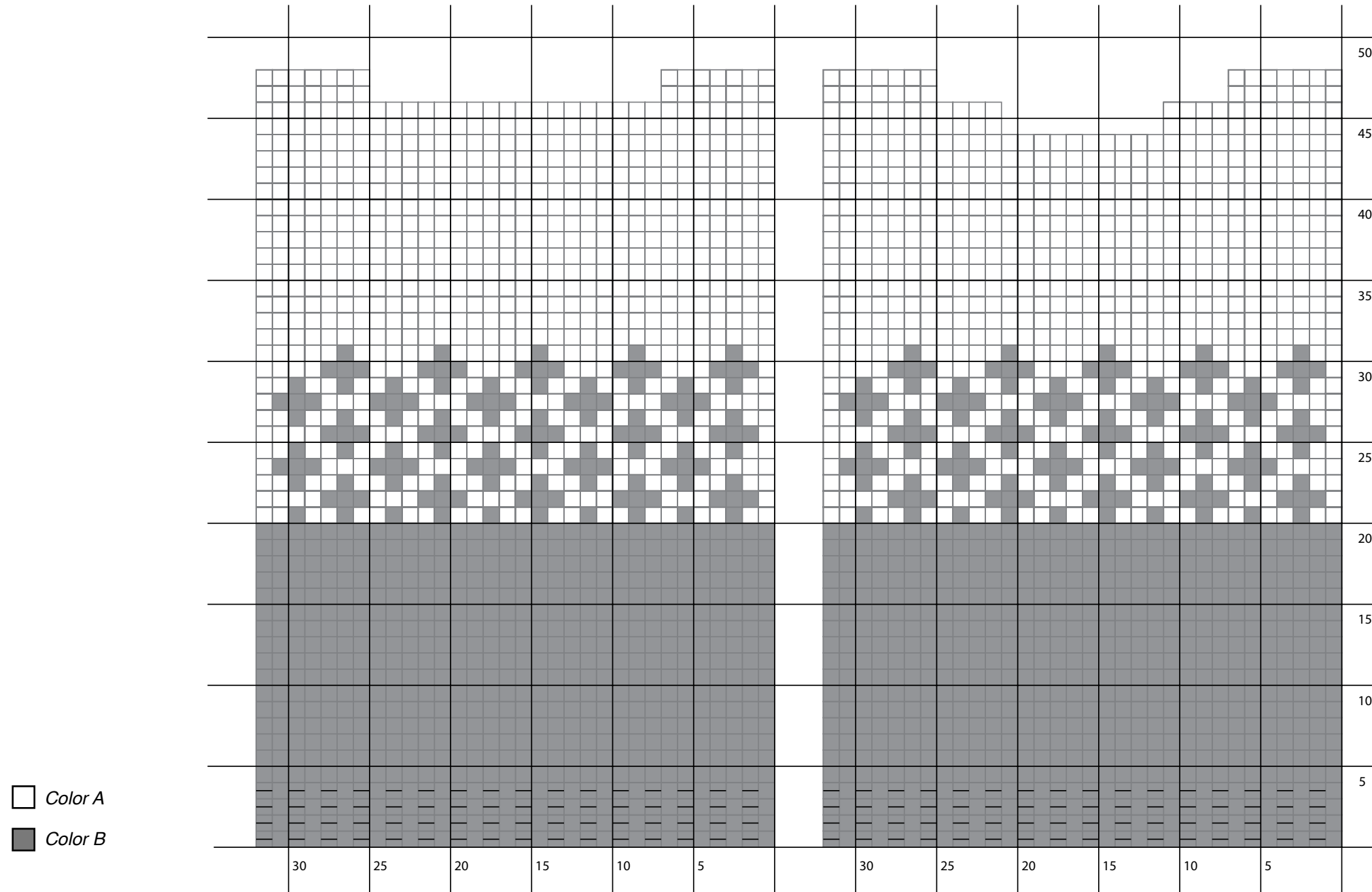
**we are knitters**

# ESQUEMA

*ESPALDA*

TALLA M

*DELANTERO*



**we are knitters**

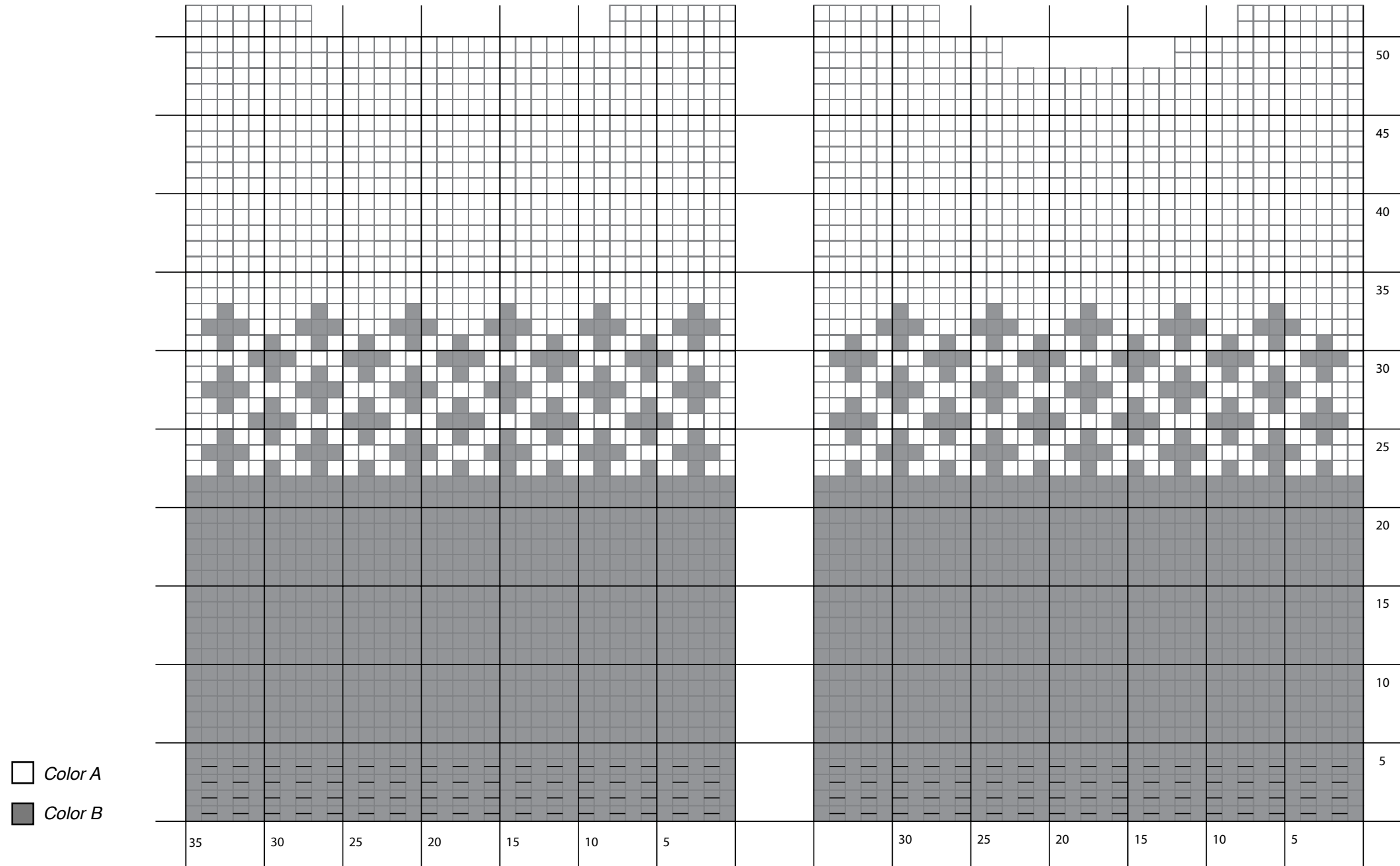


# ESQUEMA

*ESPALDA*

TALLA L

*DELANTERO*



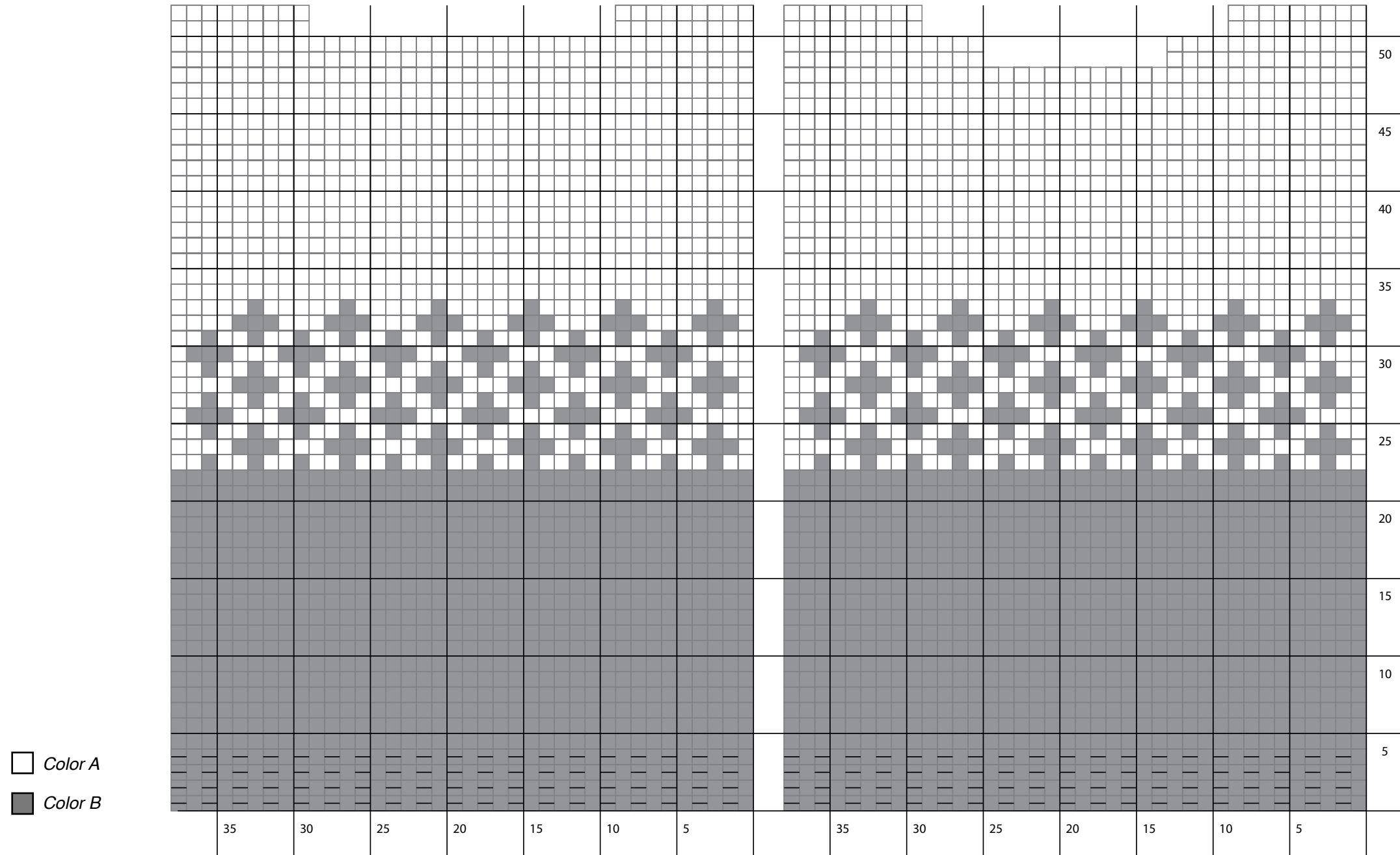
**we are knitters**

# ESQUEMA

*ESPALDA*

TALLA XL

*DELANTERO*



**we are knitters**

# MUESTRA DE TENSIÓN

¡Tómate tu tiempo para ahorrar tiempo!  
Hacer tu muestra te llevará 10 minutos,  
mientras que ajustar tu proyecto una vez  
tejido, te llevará horas o incluso días si  
tienes que empezar de nuevo.

La muestra de tensión es la tensión  
recomendada para la realización de tu  
proyecto. Es muy importante que antes de  
empezar tu labor hagas una muestra para  
contar cuántos puntos y cuántas vueltas  
cabén en 10x10 cm para asegurarte de que  
tu tensión es la correcta para este proyecto.  
De este modo, tus medidas corresponderán  
con las especificadas en el esquema.

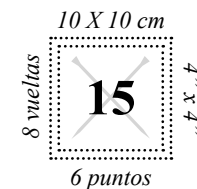
Si tu muestra es más pequeña que la  
recomendada, trata de tejer un poco más  
suelto. Si tu muestra es más grande que la  
recomendada, trata de tejer un poco más  
apretado.

Por último, ten en cuenta que tejer no es  
una ciencia exacta ni se hace a máquina. Es  
normal que tus medidas puedan variar en 1  
a 3 centímetros de las finales.

Puedes encontrar más información sobre  
la muestra del punto en el post del blog:  
“CÓMO MEDIR UNA MUESTRA DE  
TENSIÓN” que encontrarás en nuestra web  
[weareknitters.com](http://weareknitters.com)

## TEJE LA MUESTRA DE TENSIÓN EN:

*PUNTO JERSEY*



# INTRODUCCIÓN

Este proyecto se teje en dos colores (A y B) y en varias partes por separado, que una vez tejidas se unen: la espalda, el delantero y las dos mangas.

Color A = 4 [4, 4, 4] ovillos.

Color B = 2 [2, 3, 3] ovillos.

En este patrón se especifican cuatro tallas S [M, L, XL]. Sigue las instrucciones correspondientes a la talla que necesites teniendo en cuenta que el primer número hace referencia a la talla S, el segundo a la M, el tercero a la L y el cuarto a la XL. Cuando sólo se da un número, sirve para todas las tallas.

Te recomendamos que antes de empezar a tejer marques los números correspondientes a la talla que necesites para facilitar la lectura del patrón mientras trabajas.

Antes de empezar a tejer es importante que conozcas las siguientes técnicas:

**Jacquard:** para realizar la técnica del jacquard sigue estos sencillos pasos:

En las vueltas del derecho, comienza a tejer los puntos con uno de los colores, cuando llegues al cambio de

color, deja la hebra que habías estado usando hasta ahora detrás de tu proyecto, coge el nuevo color y teje los puntos que corresponda. Si quieres volver a retomar el color del principio, vuelve a coger la hebra que dejaste. No te asustes si te queda un salto de lana, queda por detrás y forma parte del revés de la prenda, por lo que no se verá.

Para realizar el revés de la prenda, realiza el mismo proceso anterior con la diferencia que a la hora de cambiar de color, dejarás la hebra por delante y retomarás otro color por delante del proyecto. En este caso podrás ver los saltos de color que se hacen en el proyecto.

Estas instrucciones son una leve introducción de la técnica del jacquard. En [www.weareknitters.com](http://www.weareknitters.com) puedes ver a través de los vídeo tutoriales como realizar esta técnica.

**Cerrar puntos (en mitad de la labor):** para cerrar un punto hay que tejer dos puntos. Es decir, al cerrar un punto, teje dos puntos y pasa el primer punto encima del segundo. Para cerrar otro punto, teje un punto más y pasa el segundo sobre el tercero. Así sucesivamente hasta cerrar el número de puntos deseados. Una vez cerrados los puntos, quedará un punto en la aguja derecha sin cerrar.

Cuando en el patrón se especifica cierra un punto, recuerda tejer dos.

**Hacer 1 aumento:** cuando tengas que hacer 1 aumento, toma la hebra que hay entre 2 puntos, ponla en la aguja izquierda retorciéndola y téjela como corresponda.

# COMIENZA A TEJER

## DELANTERO

1. Monta 29 [32, 35, 38] puntos con el color B en una de las agujas de madera.

2. Teje de la vuelta 1 a la 4 con el color B a punto elástico 1x1, esto es:

### **Tallas S y L**

Vueltas impares: teje alternando 1 punto del derecho seguido de 1 punto del revés\* hasta el final de la vuelta.

Vueltas pares: teje alternando 1 punto del revés seguido de 1 punto del derecho\* hasta el final de la vuelta.

### **Tallas M y XL**

Vueltas 1 a 4: teje alternando 1 punto del derecho seguido de 1 punto del revés\* hasta el final de la vuelta\* y hasta llegar a la vuelta 4.

*\*¡Ojo! Al tejer en una misma vuelta un punto del derecho seguido de un punto del revés (o viceversa), debes pasar la hebra al lado correcto: delante de la labor para un punto del revés y detrás de la labor para un punto del derecho.*

### **TODAS LAS TALLAS**

3. Teje de la vuelta 5 a la 44 [44, 48, 48] a punto jersey teniendo en cuenta los cambios de color especificados

en el esquema, esto es:

Vueltas impares: teje todos los puntos del derecho.

Vueltas pares: teje todos los puntos del revés.

4. En este momento vamos a dividir la labor en dos para crear el cuello. Para ello teje de la vuelta 45 [45, 49, 49] a la 48 [48, 52, 52] a punto jersey con el color A teniendo en cuenta las siguientes disminuciones:

Vuelta 45 [45, 49, 49]: teje 9 [11, 12, 13] puntos del derecho. Cierra 11 [10, 11, 10] puntos y teje el resto de la vuelta del derecho.

En este momento, la labor queda dividida en dos. Deja los 9 [11, 12, 13] primeros puntos en espera para tejerlos más tarde.

Vueltas 46 [46, 50, 50] y 48 [48, 52, 52]: teje todos los puntos del revés.

Vuelta 47 [47, 51, 51]: cierra 3 [4, 4, 4] puntos y teje el resto de la vuelta del derecho. Tendrás un total de 6 [7, 8, 9] puntos.

5. Cierra los 6 [7, 8, 9] puntos y retoma los 9 [10, 12, 15] puntos que tenías en espera y teje de la vuelta 46 [46, 50, 50] a la 48 [48, 52, 52] de la siguiente manera:

Vuelta 46 [46, 50, 50]: cierra 3 [4, 4, 4] puntos y teje el resto de la vuelta del revés. Tendrás un total de 6 [7, 8, 9] puntos.

Vuelta 47 [47, 51, 51]: teje todos los puntos del derecho.

Vuelta 48 [48, 52, 52]: teje todos los puntos del revés.

6. Cierra todos los puntos.

### **ESPALDA**

1. Repite los pasos 1, 2 y 3 del delantero.

2. Con el color A teje las vueltas 45 [45, 49, 49] y 46 [46, 50, 50] a punto jersey.

3. En este momento vamos a dividir la labor en dos para crear el cuello. Para ello teje las vueltas 47 [47, 51, 51] y 48 [48, 52, 52] con el color A a punto jersey teniendo en cuenta las siguientes disminuciones:

Vuelta 47 [47, 51, 51]: teje 6 [7, 8, 9] puntos del derecho. Cierra 17 [18, 19, 20] puntos y teje el resto de la vuelta del derecho.

En este momento, la labor queda dividida en dos. Deja los 6 [7, 8, 9] primeros puntos en espera para tejerlos más tarde.

Vuelta 48 [48, 52, 52]: teje todos los puntos del revés.

4. Cierra los 6 [7, 8, 9] puntos, retoma los 6 [7, 8, 9] puntos que tenías en espera y teje la vuelta 48 [48, 52, 52] del revés.

5. Cierra todos los puntos.

### **MANGAS**

Sigue estas instrucciones dos veces para tejer las dos mangas.

1. Monta 12 [12, 14, 14] puntos con el color A en una de las agujas de madera.

2. Teje de la vuelta 1 a la 4 a punto elástico 1x1 con el color A.

3. Teje de la vuelta 5 a la 34 [34, 36, 36] a punto jersey, con el color A, teniendo en cuenta los aumentos en las vueltas mencionadas, las vueltas no mencionadas téjelas a punto jersey normalmente:

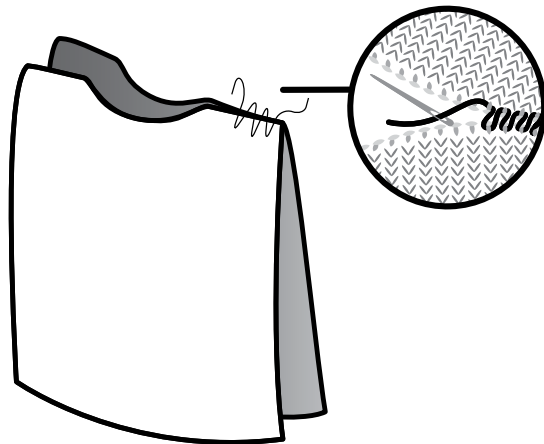
Vueltas 5 [5, 5, 5], 9 [9, 9, 9], 13 [13, 13, 13], 17 [17, 17, 17], 21 [21, 21, 21], 25 [25, 25, 25], 29 [29, 29, 29] y 0 [33, 33, 33]: teje 1 punto del derecho y haz 1 aumento. Teje el resto de la vuelta del derecho hasta que quede 1 punto. Haz 1 aumento y teje 1 punto del derecho. Al final de la vuelta 34 [34, 36, 36] tendrás un total de 26 [28, 30, 30] puntos.

4. Cierra todos los puntos.

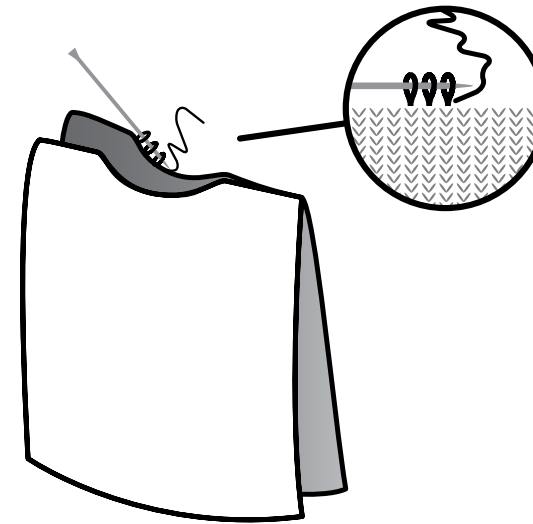
# CÓMO REMATAR Y UNIR TU PROYECTO

A continuación vamos a formar el cuello. Para ello:

1. Enhebra la aguja lanera con una hebra de la misma lana del color A y cose uno de los dos hombros. Para esto, sitúa la parte delantera y la espalda contrapuestas con el revés boca abajo y el derecho boca arriba. Cose 6 [7, 8, 9] puntos de uno de los dos hombros, haz un nudo y deja la aguja lanera por el momento.



2. Retoma las agujas de tejer y con el color A recoge alrededor del cuello 44 [46, 48, 50] puntos (23 [24, 25, 26] del delantero y 21 [22, 23, 24] de la espalda). Con los puntos recogidos, teje 18 vueltas a punto elástico 1x1. Cierra todos los puntos.

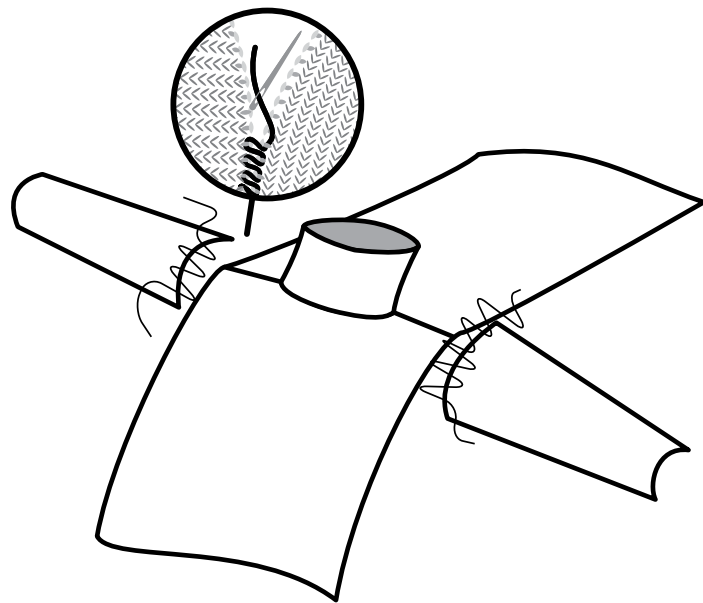


3. Cose, con la agujita lanera, el cuello que sobresale y el otro hombro del mismo modo que el primero.

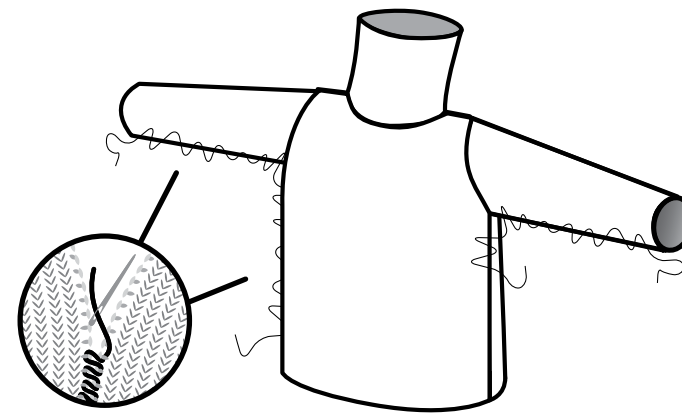
Puedes completar estas instrucciones con el tutorial “CÓMO RECOGER PUNTOS PARA REALIZAR MANGAS Y CUELLOS EN LOS JERSEYS” que encontrarás en el blog de nuestra web [www.weareknitters.com](http://www.weareknitters.com)



4. A continuación, une la manga al jersey haciendo coincidir el centro de la manga con la costura del hombro. Repite lo mismo con la otra manga.



5. Por último, cose las costuras laterales del cuerpo y las mangas.



6. Para rematar, haz un nudo y camufla las hebras sobrantes metiéndolas entre el tejido con la ayuda de la aguja lanera. Cuando hayas metido varios centímetros córtalas a ras del tejido.

Puedes completar estas instrucciones con el tutorial “CÓMO HACER UNA COSTURA INVISIBLE” que encontrarás en el blog de nuestra web [www.weareknitters.com](http://www.weareknitters.com)

---

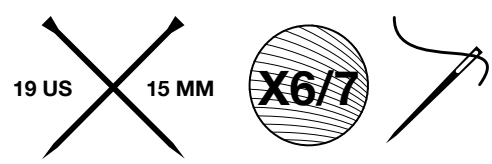
### ¡CUSTOMÍZALO!

Una vez hayas acabado, customízalo con parches, broches, etc. ¡Y presume de él! ¡Mádanos fotos a través de Instagram con el hashtag **#weareknitters** y **#ironwoodsweater**!

**we are knitters**

# Iron Wood Sweater

*Sweater. /'swɛɪdər/ A knitted garment worn on the upper body, typically with long sleeves, put on over the head. "Woolen sweaters, cardigans, mittens, and socks were knitted with elaborate patterns". First known use of sweater: 15th century.*



**we are knitters**

# VOUS AUREZ BESOIN DE

- 6, [6, 7, 7] pelotes de Grosse Laine de We Are Knitters (200g)  
4xA, 2xB [(4xA, 2xB), (4xA, 3xB), (4xA, 3xB)]
- Une paire d'aiguilles de 15 mm / 19 US
- Une aiguille à coudre pour assembler et coudre la pièce

Voici les points et techniques utilisés pour réaliser ce projet :

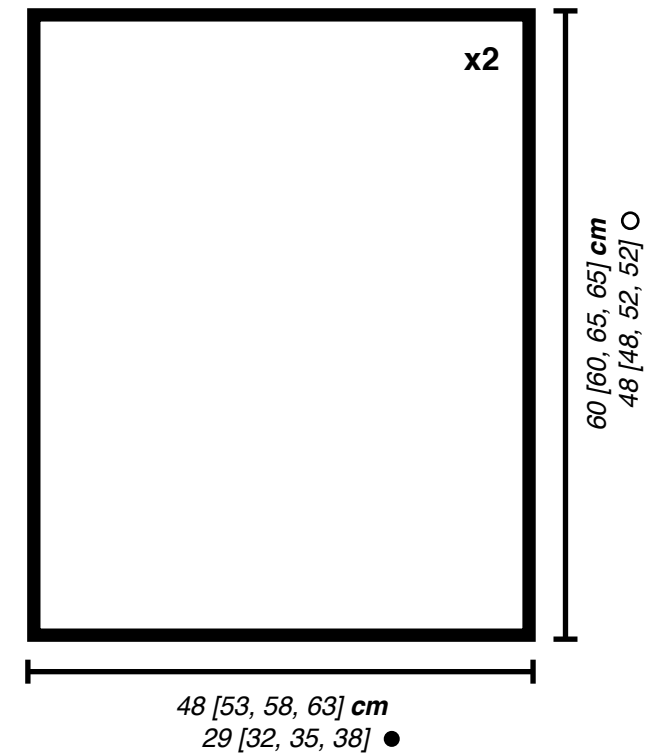
- |  |                           |
|--|---------------------------|
| 1. Monter des mailles                        | 6. Rabattre des mailles   |
| 2. Point élastique 1x1                       | 7. Augmenter des mailles* |
| 3. Point jersey                              | 8. Coudre                 |
| 4. Jacquard*                                 | 9. Relever des mailles    |
| 5. Rabattre des mailles (au milieu du rang)* | 10. Terminer le projet    |

*\*Ces techniques sont expliquées dans l'introduction.*

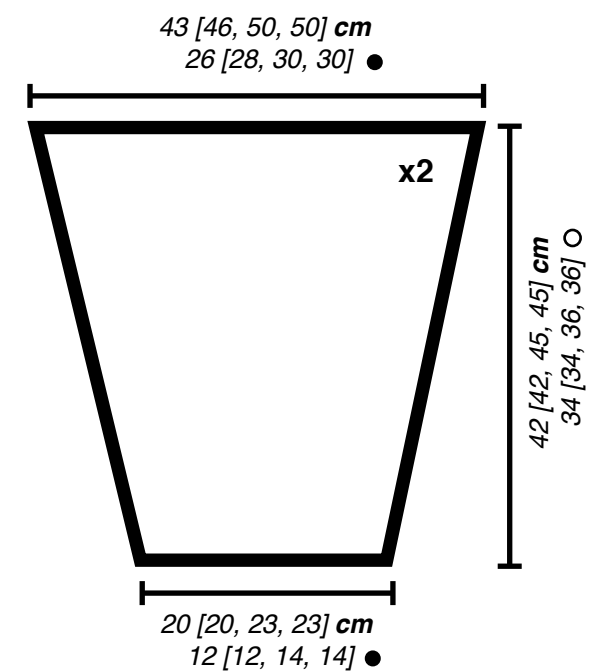
La plupart des tutoriels vidéos de ces points et techniques sont disponibles sur notre site web . N'hésitez pas à les consulter et pratiquer.

**we are knitters**

DOS ET DEVANT






MANCHES




# GUIDE DES TAILLES

Sur ce patron sont indiquées quatre tailles S [M, L, XL]. Vous pouvez retrouver la taille qui mieux s'adapte à votre corps en regardant les mesures indiquées dans le tableau ci-dessous.

|   |    | S     | M     | L      | XL      |
|---|----|-------|-------|--------|---------|
|  | cm | 82-89 | 90-97 | 98-105 | 106-115 |
|  | cm | 96    | 106   | 116    | 126     |

 Tour de poitrine

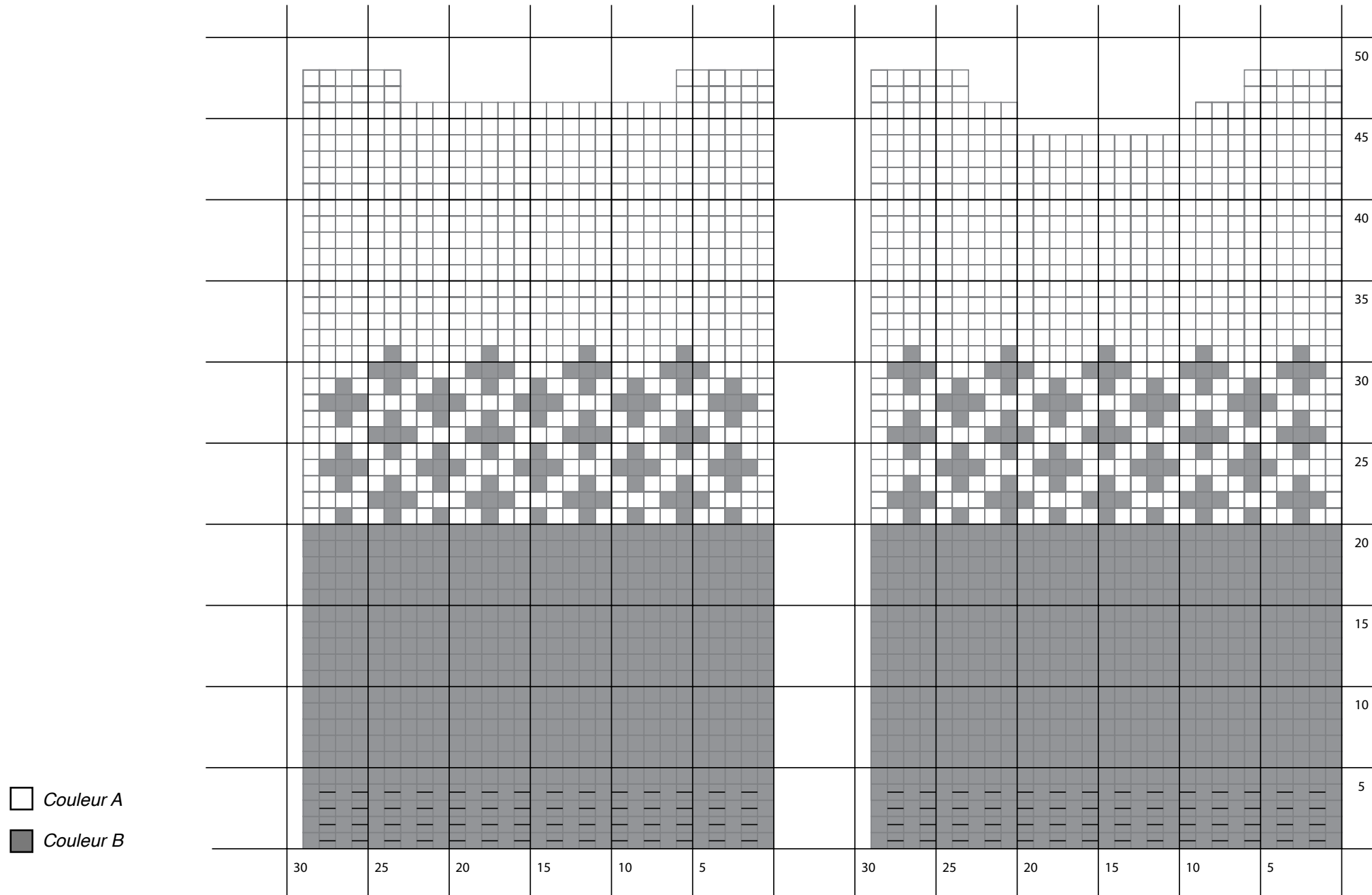
 Tour actuel du vêtement

# SCHÉMA

*DOS*

TAILLE S

*DEVANT*



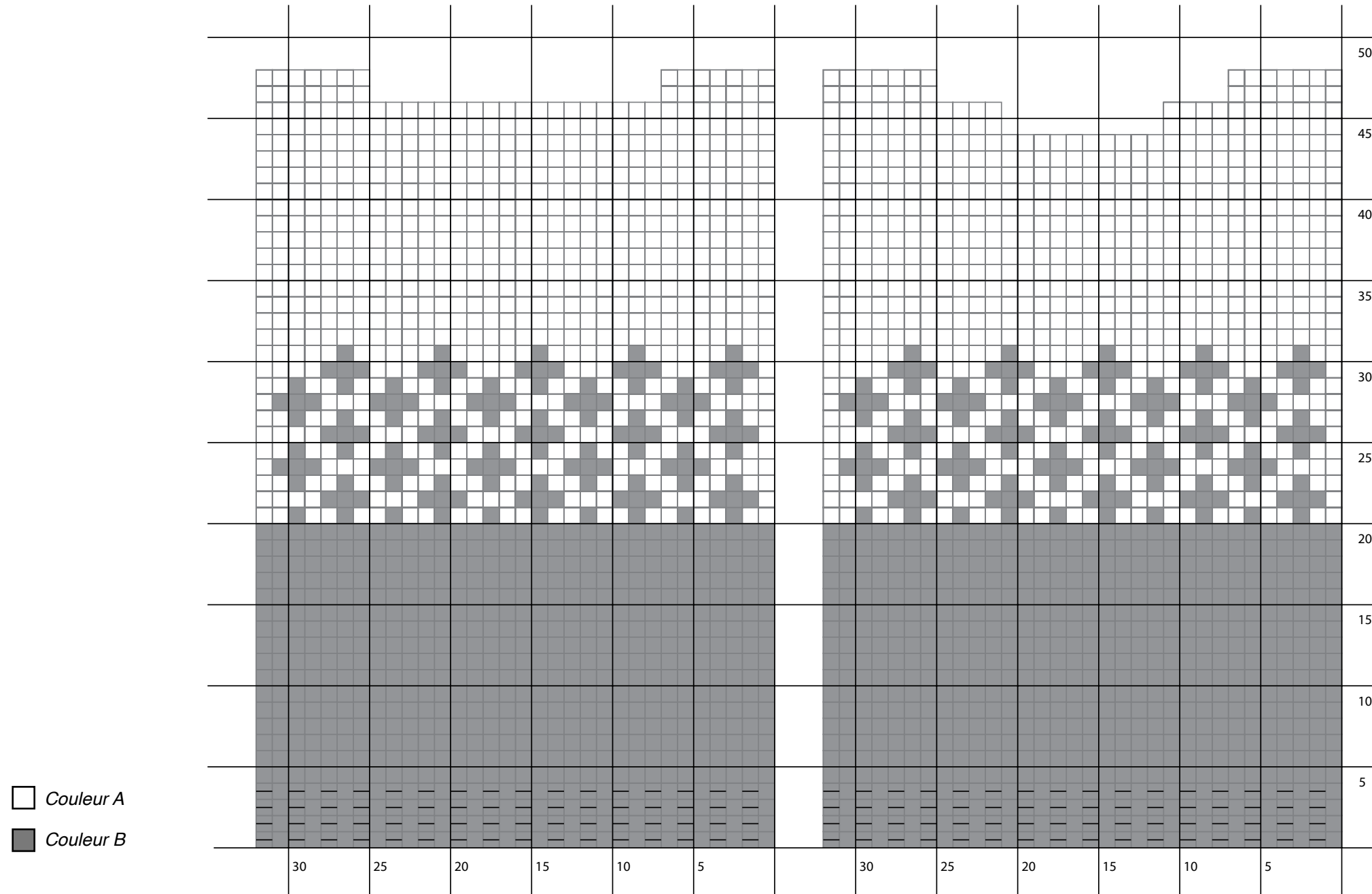
**we are knitters**

# SCHÉMA

*DOS*

TAILLE M

*DEVANT*



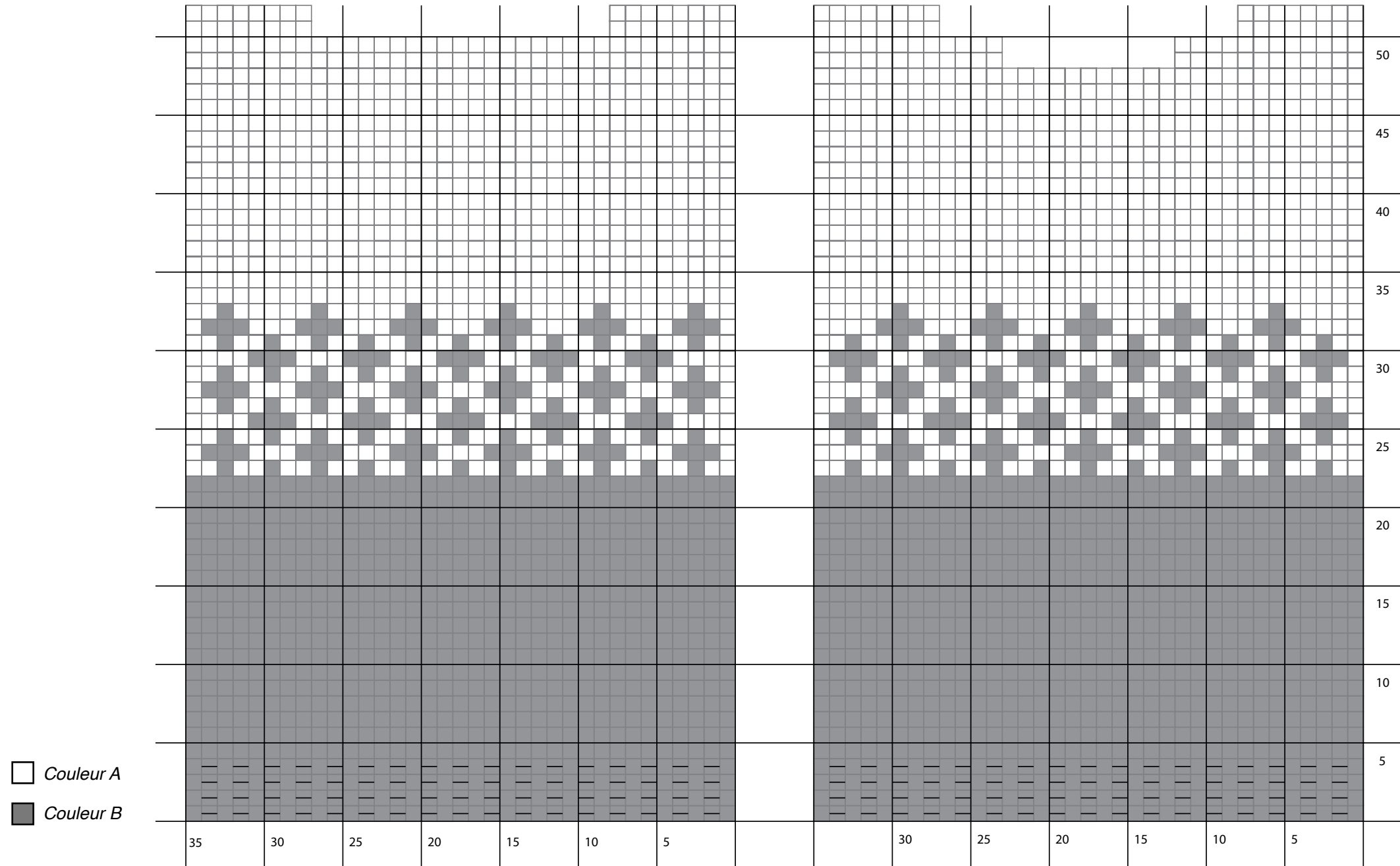
**we are knitters**

# SCHÉMA

*DOS*

TAILLE L

*DEVANT*



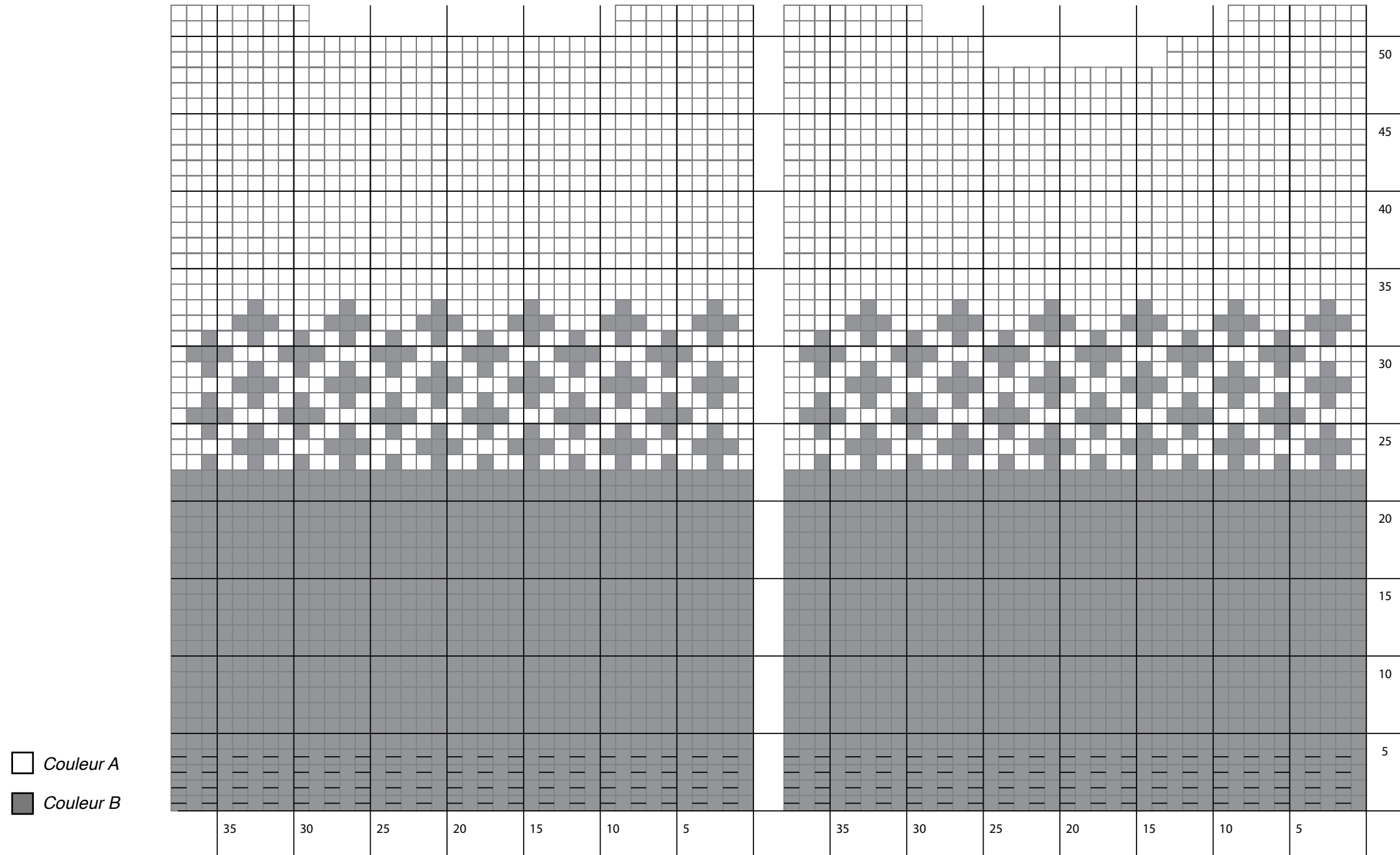
**we are knitters**

# SCHÉMA

*DOS*

TAILLE XL

*DEVANT*



**we are knitters**



# ÉCHANTILLON DE TENSION

Prenez votre temps pour en gagner par la suite ! Cela vous prend seulement 10 minutes de réaliser votre échantillon alors qu'ajuster votre pièce peut vous prendre des heures ou plusieurs jours, notamment si vous devez tout recommencer de zéro.

L'échantillon de tension vous donne des indications sur la tension recommandée pour mener à bien votre projet. Il est particulièrement important de faire un échantillon de 10x10 cm, où vous pouvez compter le nombre de rangs et de mailles pour s'assurer que la tension est la bonne. Avec cette méthode, vos mesures correspondront à celles indiquées dans le patron.

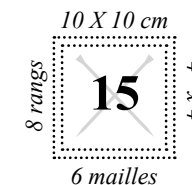
Si l'échantillon est plus petit que recommandé, essayez de tricoter un peu moins tendu. Si votre échantillon est plus large, tricotez plus tendu.

Pour finir, le tricot c'est un art à part entière, pas une science exacte, il est donc normal qu'il ait une différence de 1 à 3 cm à la fin.

Vous trouverez plus d'informations sur la création d'un échantillon pour l'échelle des points sur notre blog : "COMMENT MESURER UN ÉCHANTILLON DE TENSION EN TRICOT" sur notre site [www.weareknitters.com](http://www.weareknitters.com)

## TRICOTEZ L'ÉCHANTILLON DE TENSION :

*POINT JERSEY*



# INTRODUCTION

Ce projet se tricote en deux couleurs (A et B) et en plusieurs parties séparées : le dos, le devant et les deux manches. Une fois tricotées elles seront assemblées.

Couleur A = 4 [4, 4, 4] pelotes.

Couleur B = 2 [2, 3, 3] pelotes.

Sur ce patron, quatre tailles S [M, L, XL] sont indiquées. Suivez les instructions correspondantes à la taille que vous souhaitez tricoter sans oublier que le premier chiffre correspond à la taille S, le deuxième à la taille M, le troisième à la taille L et le quatrième à la taille XL. Si vous n'avez qu'un seul chiffre, cela voudra dire qu'il vaut pour toutes les tailles.

Avant de commencer, nous vous conseillons de souligner les chiffres qui correspondent à votre taille pour faciliter la lecture du patron durant votre travail.

Il convient également de connaître les techniques suivantes :

**Jacquard** : pour tricoter la technique du jacquard, suivez les étapes indiquées ci-dessous :

Dans les rangs à l'endroit, commencez à tricoter les mailles avec l'une des couleurs et lorsque vous arriverez

au moment de changer de couleur, laissez le fil que vous avez utilisé jusque-là à l'arrière de votre projet, prenez la nouvelle couleur et tricotez les mailles indiquées. Si vous voulez utiliser de nouveau l'ancienne couleur, récupérez le fil que vous aviez laissé. Pas de panique si vous voyez un saut de fil car il sera du côté verso du projet et personne ne le verra.

Pour réaliser les parties à l'envers, refaites la même chose qu'avant, la seule différence étant au moment de changer de couleur où vous laisserez le fil à l'avant et prendrez le nouveau à l'avant aussi. Ici, vous pourrez voir les changements de couleur sur le projet.

Ces instructions ne sont qu'un aperçu de la technique du jacquard. Sur [www.weareknitters.fr](http://www.weareknitters.fr), vous trouverez le tutoriel qui vous montre en détail comment travailler cette technique.

Rabattre des mailles (au milieu du rang) : pour rabattre une maille, il faut tricoter deux mailles. C'est-à-dire : tricotez 2 mailles et passez la première maille par-dessus la deuxième. Pour rabattre une autre maille, tricotez encore une maille et passez la deuxième sur la troisième, et ainsi de suite jusqu'à ce que vous ayez rabattu le nombre de mailles souhaité. Une fois les mailles rabattues, il vous restera une maille sur l'aiguille droite.

Quand le patron indique qu'il faut rabattre une maille, rappelez-vous d'en tricoter 2.

**Augmenter des mailles** : lorsque vous devrez faire 1 augmentation, prenez le fil qui se trouve entre 2 mailles, placez-le sur l'aiguille gauche en le retournant et tricotez-le comme indiqué.

# COMMENCEZ À TRICOTER

## DEVANT

1. Montez 29 [32, 35, 38] mailles avec la couleur B sur une des aiguilles en bois.

2. Tricotez du rang 1 au rang 4 avec la couleur B en point élastique 1x1, c'est-à-dire :

### **Tailles S et L**

Rangs impairs : tricotez en alternant 1 maille à l'endroit suivie de 1 maille à l'envers\* jusqu'à la fin du rang.

Rangs pairs : tricotez en alternant 1 maille à l'envers suivie de 1 maille à l'endroit\* jusqu'à la fin du rang.

### **Tailles M et XL**

Rangs 1 à 4 : tricotez en alternant 1 maille à l'endroit suivie de 1 maille à l'envers\* jusqu'à la fin du rang\* et jusqu'à atteindre le rang 4.

*\*Attention ! Lorsque vous tricotez sur un même rang une maille endroit suivie d'une maille envers (ou le contraire), vous devez faire attention à bien passer le fil du bon côté : à l'avant de votre ouvrage pour une maille envers et à l'arrière de votre ouvrage pour une maille endroit.*

## TOUTES LES TAILLES

3. Tricotez du rang 5 au rang 44 [44, 48, 48] en point jersey en tenant compte des changements de couleur

spécifiés sur le schéma, c'est-à-dire :

Rangs impairs : tricotez toutes les mailles à l'endroit.

Rangs pairs : tricotez toutes les mailles à l'envers.

4. Nous allons maintenant diviser l'ouvrage en deux pour créer le col. Pour cela, tricotez du rang 45 [45, 49, 49] au rang 48 [48, 52, 52] en point jersey avec la couleur A en tenant compte des diminutions suivantes :

Rang 45 [45, 49, 49] : tricotez 9 [11, 12, 13] mailles à l'endroit. Rabattez 11 [10, 11, 10] mailles et tricotez le reste du rang à l'endroit.

Votre ouvrage est maintenant divisé en deux parties. Laissez les 9 [11, 12, 13] premières mailles en attente pour les tricoter plus tard.

Rangs 46 [46, 50, 50] et 48 [48, 52, 52] : tricotez toutes les mailles à l'envers.

Rang 47 [47, 51, 51] : rabattez 3 [4, 4, 4] mailles et tricotez le reste du rang à l'endroit. Vous aurez un total de 6 [7, 8, 9] mailles.

5. Rabattez les 6 [7, 8, 9] mailles, récupérez les 9 [10, 12, 15] que vous aviez en attente et tricotez du rang 46 [46, 50, 50] au rang 48 [48, 52, 52] de la façon suivante :

Rang 46 [46, 50, 50] : rabattez 3 [4, 4, 4] mailles et tricotez le reste du rang à l'envers. Vous aurez un total

de 6 [7, 8, 9] mailles.

Rang 47 [47, 51, 51] : tricotez toutes les mailles à l'endroit.

Rang 48 [48, 52, 52] : tricotez toutes les mailles à l'envers.

6. Rabattez toutes les mailles.

## **DOS**

1. Répétez les étapes 1, 2 et 3 du devant.

2. Avec la couleur A, tricotez les rangs 45 [45, 49, 49] et 46 [46, 50, 50] en point jersey.

3. Nous allons maintenant diviser l'ouvrage en deux pour créer le col. Pour cela, tricotez les rangs 47 [47, 51, 51] et 48 [48, 52, 52] avec la couleur A en point jersey en tenant compte des diminutions suivantes :

Rang 47 [47, 51, 51] : tricotez 6 [7, 8, 9] mailles à l'endroit. Rabattez 17 [18, 19, 20] mailles et tricotez le reste du rang à l'endroit.

Votre ouvrage est maintenant divisé en deux parties. Laissez les 6 [7, 8, 9] premières mailles en attente pour les tricoter plus tard.

Rang 48 [48, 52, 52] : tricotez toutes les mailles à l'envers.

4. Rabattez les 6 [7, 8, 9] mailles, récupérez les 6 [7, 8, 9] mailles que vous aviez en attente et tricotez le rang 48 [48, 52, 52] à l'envers.

5. Rabattez toutes les mailles.

## **MANCHES**

Suivez ces instructions deux fois pour tricoter les deux manches :

1. Montez 12 [12, 14, 14] mailles avec la couleur A sur une des aiguilles en bois.

2. Tricotez du rang 1 au rang 4 en point élastique 1x1 avec la couleur A.

3. Tricotez du rang 5 au rang 34 [34, 36, 36] en point jersey, avec la couleur A et en tenant compte des augmentations sur les rangs spécifiés. Les rangs non spécifiés seront tricotés normalement en point jersey :

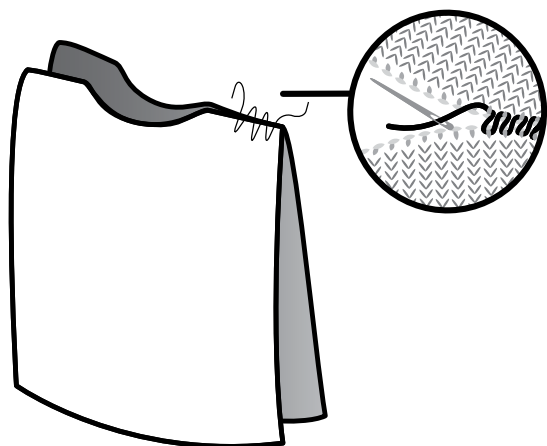
Rangs 5 [5, 5, 5], 9 [9, 9, 9], 13 [13, 13, 13], 17 [17, 17, 17], 21 [21, 21, 21], 25 [25, 25, 25], 29 [29, 29, 29] et 0 [33, 33, 33] : tricotez 1 maille à l'endroit et faites 1 augmentation. Tricotez le reste du rang à l'endroit jusqu'à ce qu'il ne reste plus que 1 maille. Faites 1 augmentation et tricotez 1 maille à l'endroit. À la fin du rang 34 [34, 36, 36] vous aurez un total de 26 [28, 30, 30] mailles.

4. Rabattez toutes les mailles.

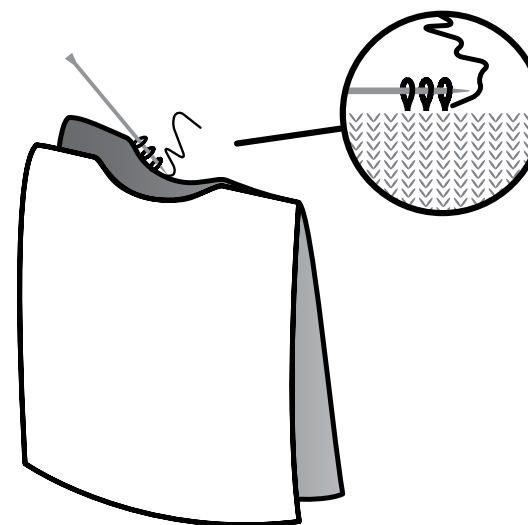
# COMMENT FINIR ET UNIR SON PROJET

Nous allons maintenant former le col. Pour cela :

1. Enfilez l'aiguille à coudre avec un fil de la même laine de couleur A, cousez une des deux épaules. Pour cela, contre posez le devant et le dos en veillant à bien garder le verso vers l'intérieur et le recto vers l'extérieur. Cousez 6 [7, 8, 9] mailles d'une des deux épaules, faites un nœud et laissez en attente l'aiguille à coudre.



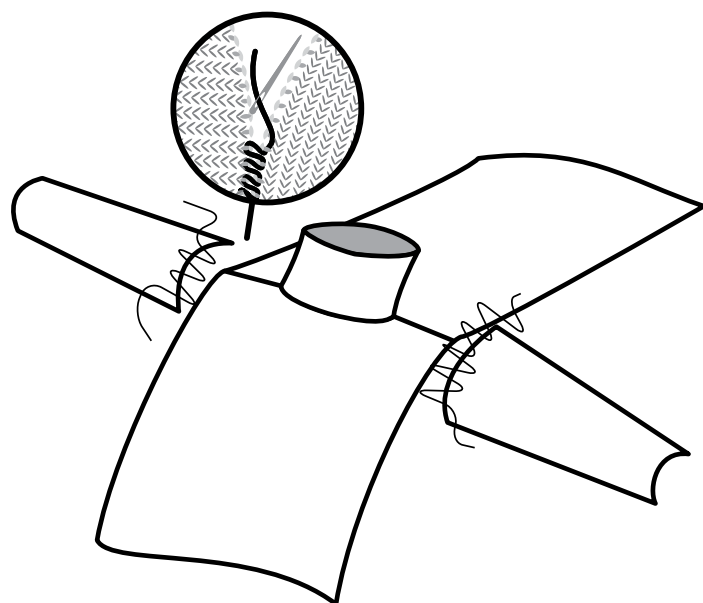
2. Reprenez les aiguilles à tricoter, et avec la couleur A, relevez autour du col 44 [46, 48, 50] mailles (23 [24, 25, 26] du devant, et 21 [22, 23, 24] mailles du dos). Avec les mailles relevées, tricotez 18 rangs en point élastique 1x1. Rabattez toutes les mailles.



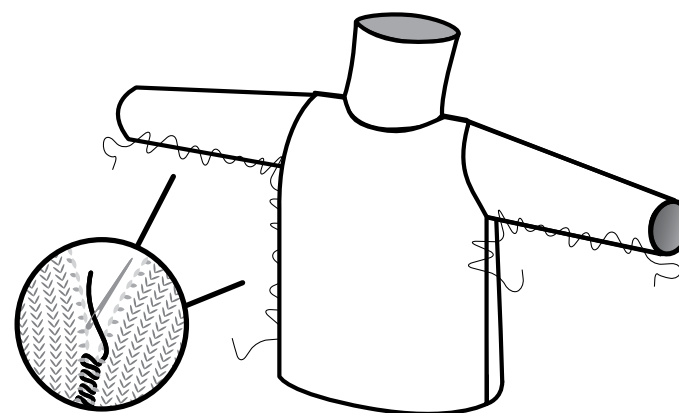
3. À l'aide de l'aiguille à coudre, cousez le col qui dépasse et l'autre épaule comme vous l'avez fait pour la première.

N'hésitez pas à compléter ces instructions avec le tutoriel "COMMENT RELEVER DES MAILLES POUR RÉALISER LES MANCHES ET COL SUR LES PULLS" que vous trouverez sur le blog de notre web [www.weareknitters.fr](http://www.weareknitters.fr).

4. Nous allons maintenant assembler la manche au pull en faisant coïncider le centre de la manche avec la couture de l'épaule. Faites la même chose avec l'autre manche.



5. Cousez maintenant les côtés latéraux du corps et les manches.



6. Pour terminer, faites un nœud et à l'aide de l'aiguille à coudre camouflez les fils restants entre les mailles tricotées. Lorsque vous aurez camouflé plusieurs centimètres, coupez les fils à ras du tricot.

N'hésitez pas à compléter ces instructions avec le tutoriel "COMMENT FAIRE UNE COUTURE INVISIBLE" que vous trouverez sur le blog de notre web [www.weareknitters.fr](http://www.weareknitters.fr).

---

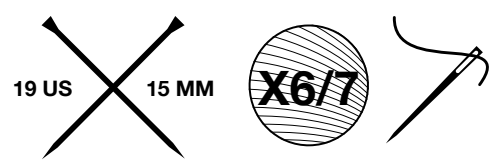
### **CUSTOMISEZ !**

Personnalisez votre pièce avec des broches etc... Envoyez-nous vos photos via Instagram avec le hashtag **#weareknitters** et **#ironwoodswearer** !

**we are knitters**

# Iron Wood Sweater

*Sweater. /'swɛɪdər/ A knitted garment worn on the upper body, typically with long sleeves, put on over the head. "Woolen sweaters, cardigans, mittens, and socks were knitted with elaborate patterns". First known use of sweater: 15th century.*



**we are knitters**



# AVRAI BISOGNO

- 6, [6, 7, 7] gomitoli di Lana da 200 grammi di We Are Knitters  
4xA, 2xB [(4xA, 2xB), (4xA, 3xB), (4xA, 3xB)]
- Un paio di ferri calibro 15 mm / 19 US.
- Un ago da lana per finire e cucire i pezzi

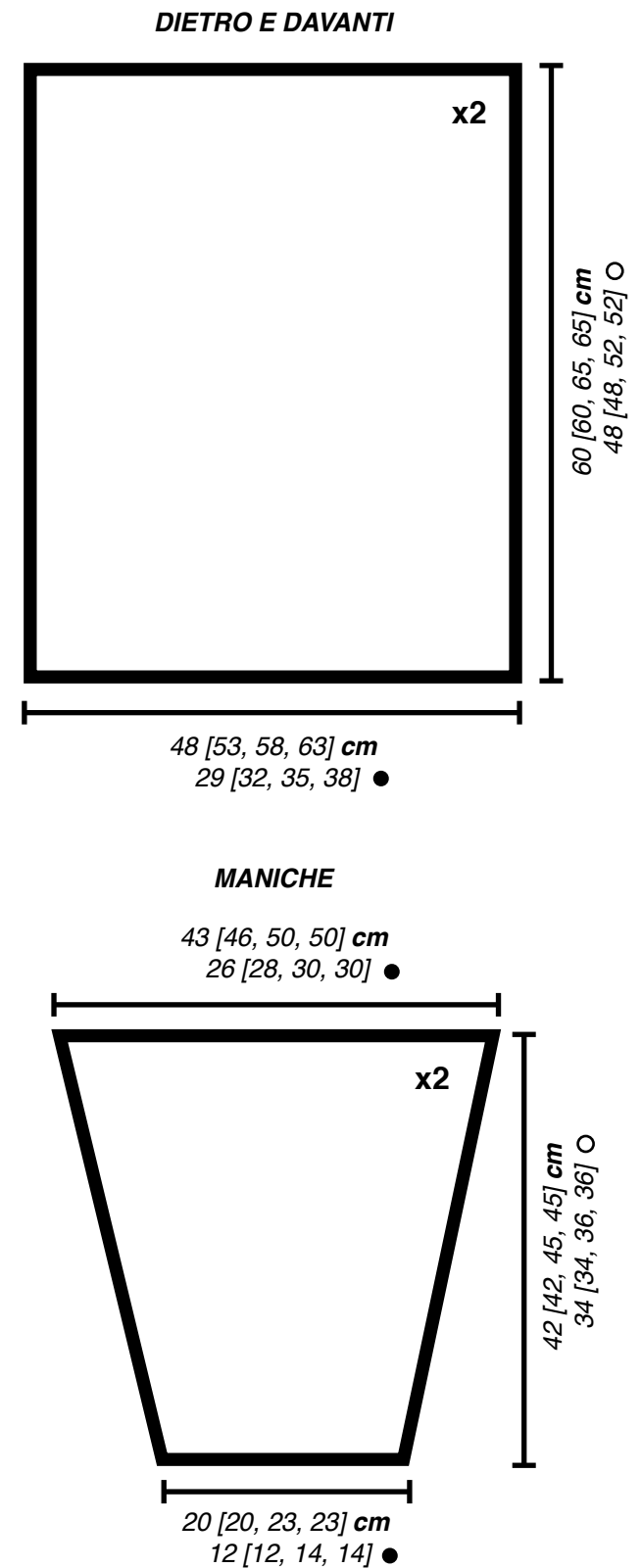
Qui trovi un elenco dei punti e delle tecniche utilizzati per questo progetto:

- |  |                          |
|--|--------------------------|
| 1. Avviare le maglie                             | 6. Intrecciare le maglie |
| 2. Punto coste 1/1                               | 7. Aumentare le maglie*  |
| 3. Maglia rasata                                 | 8. Cucire                |
| 4. Jacquard*                                     | 9. Riprendere le maglie  |
| 5. Intrecciare le maglie (al centro del lavoro)* | 10. Rifinire             |

*\*Queste tecniche verranno spiegate nell'introduzione.*



Sul nostro sito puoi trovare i tutorial relativi a molti di questi punti e tecniche. Non aspettare: guardali ed esercitati.


**we are knitters**




# GUIDA ALLE TAGLIE

Il modello è disponibile in S [M, L, XL]. Puoi trovare la taglia adatta a te cercando le tue misure nella tabella sottostante.

|   |    | S     | M     | L      | XL      |
|---|----|-------|-------|--------|---------|
|  | cm | 82-89 | 90-97 | 98-105 | 106-115 |
|  | cm | 96    | 106   | 116    | 126     |

 Contono del busto

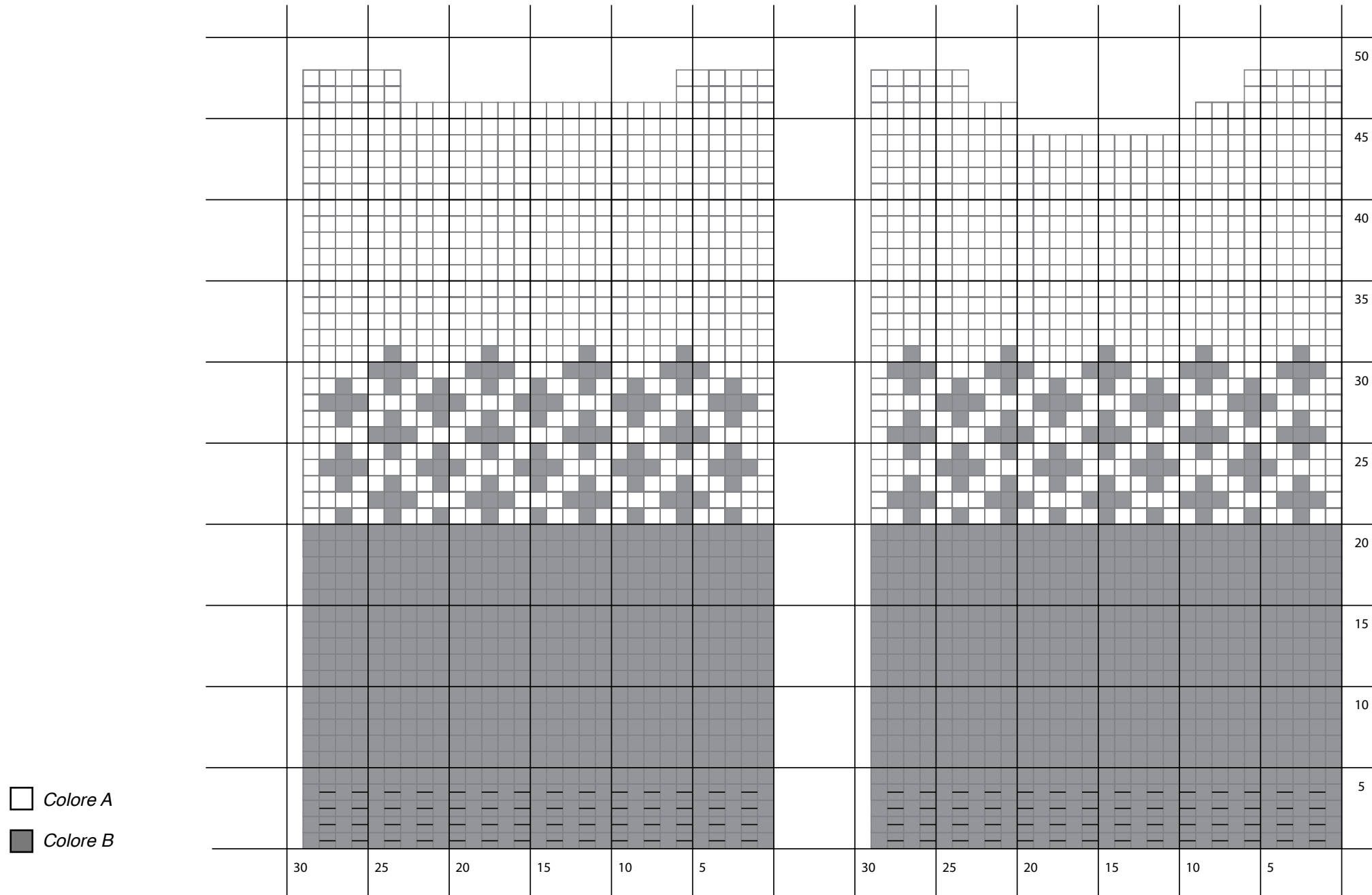
 Contorno del capo

# SCHEMA

*DIETRO*

*TAGLIA S*

*DAVANTI*



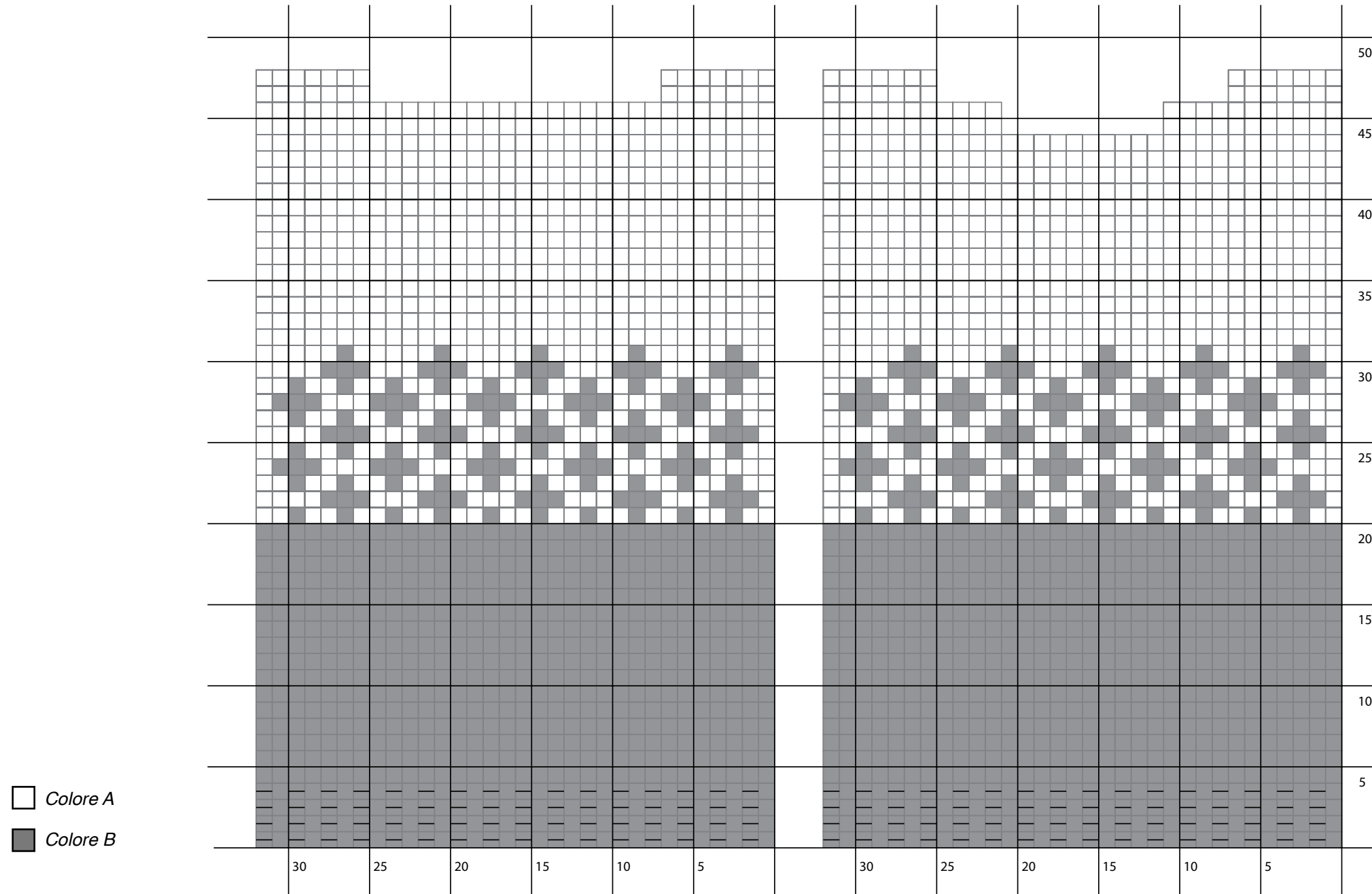
**we are knitters**

# SCHEMA

*DIETRO*

*TAGLIA M*

*DAVANTI*



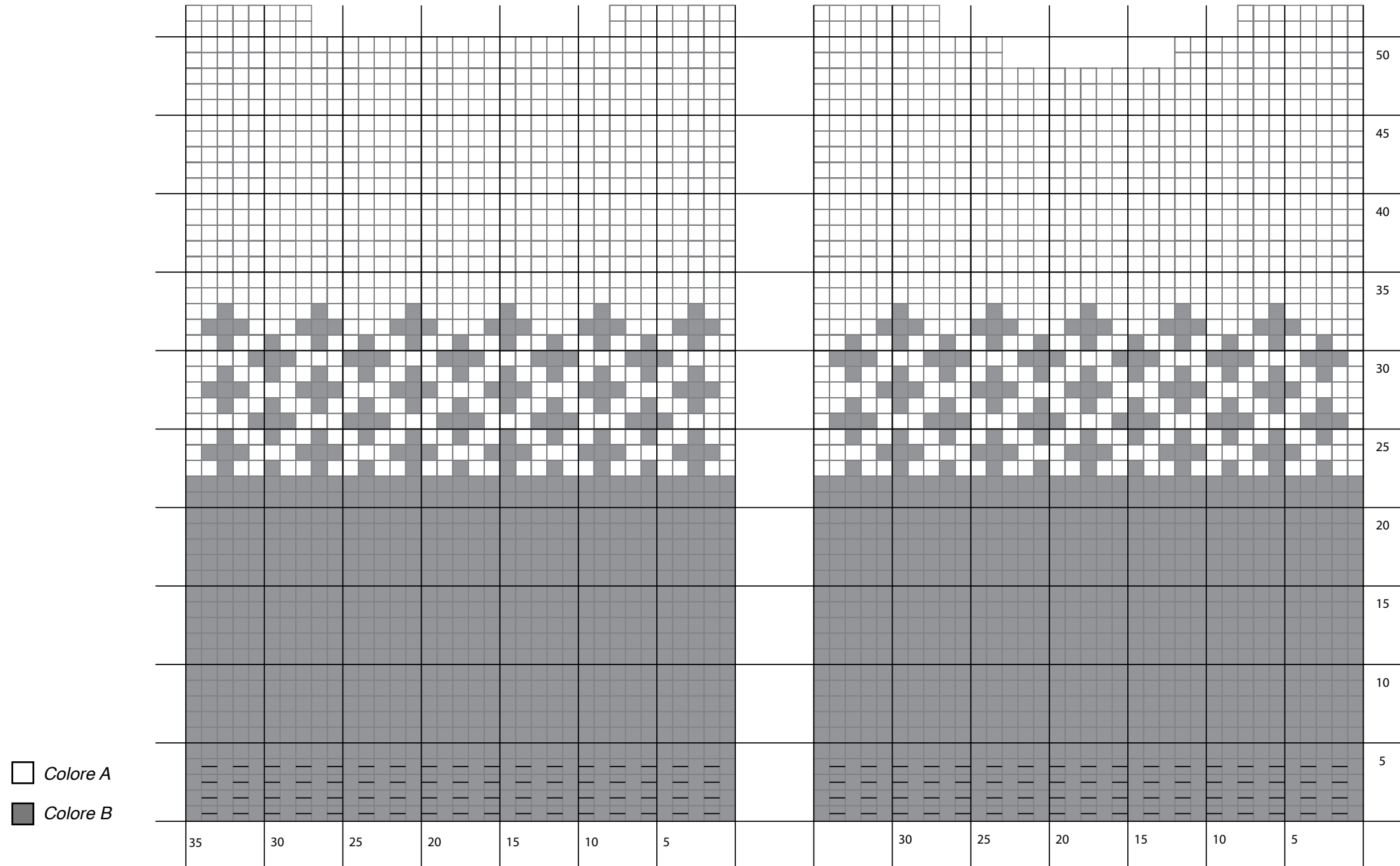
**we are knitters**

# SCHEMA

*DIETRO*

*TAGLIA L*

*DAVANTI*



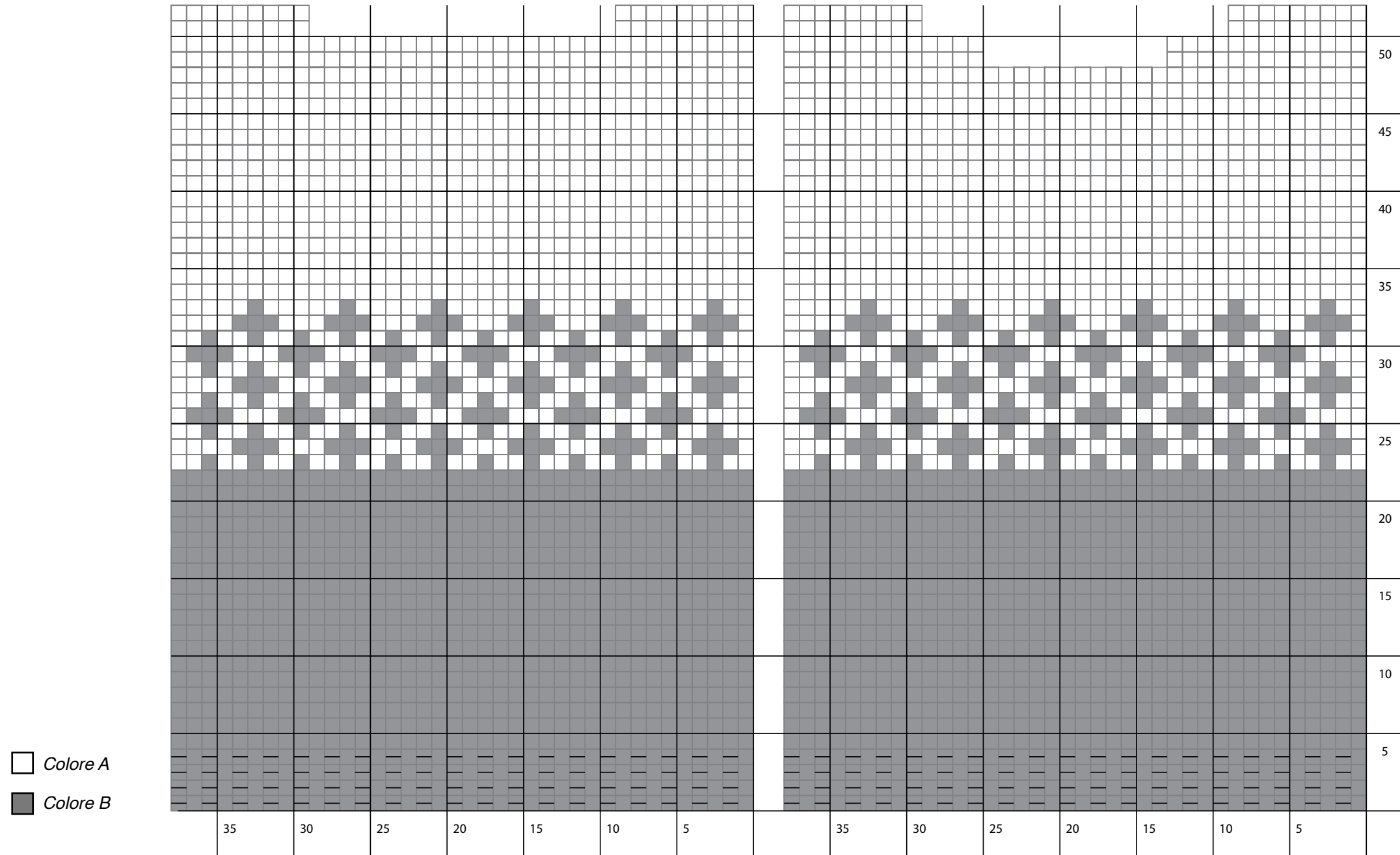
**we are knitters**

# SCHEMA

*DIETRO*

TAGLIA XL

*DAVANTI*



**we are knitters**

# TENSIONE

Per risparmiare tempo, dedica un po' di tempo al campione! In 10 minuti puoi realizzare un campione, grazie al quale non dovrai apportare modifiche al capo dopo aver iniziato, le modifiche possono richiedere ore o giornate intere, soprattutto se sei già avanti nella lavorazione.

Fai un campione per riuscire ad arrivare alla tensione indicata per lavorare il capo. È molto importante fare un quadrato di 10x10 cm, poi contare il numero di maglie e ferri per assicurarti di raggiungere la tensione corretta per il progetto. In questo modo, otterrai le misure corrispondenti a quelle dello schema.

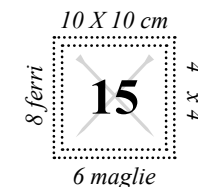
Se il campione è più piccolo rispetto alla dimensione consigliata, cerca di lavorare più morbidamente. Se il campione è più grande, cerca di lavorare un po' più stretto.

Ricorda che il lavoro a maglia è un'arte, non una scienza esatta e tu non sei una macchina, quindi è normale avere una variazione di 1-3 cm nel lavoro finito.

Puoi trovare ulteriori informazioni sulla mostra del campione nel blog del nostro sito [weareknitters.com](http://weareknitters.com), consultando l'articolo "COME MISURARE UN CAMPIONE DI TENSIONE".

## REALIZZA IL CAMPIONE A:

MAGLIA RASATA



# INTRODUZIONE

Questo capo si lavora in due colori (A e B) e in varie parti separate, che si uniscono una volta terminate: il dietro, il davanti e le due maniche.

Colore A: 4 [4, 4, 4] gomitoli

Colore B: 2 [2, 3, 3] gomitoli

Il modello è disponibile in quattro taglie S (M, L, XL). Segui le istruzioni per la taglia desiderata ricordando che il primo numero è per la taglia S, il secondo per la taglia M, il terzo per la taglia L e il quarto per la XL: quando vedi un solo numero, significa che vale per tutte le taglie.

Ti consigliamo di cerchiare i numeri relativi alla taglia che vuoi realizzare prima di metterti all'opera. In questo modo sarà più semplice seguire il modello durante la lavorazione.

Prima di iniziare, assicurati di conoscere le tecniche che seguono:

**Jacquard:** per realizzare la tecnica Jacquard devi seguire le indicazioni seguenti:

Nei ferri a diritto lavora con uno dei colori, quando arrivi al momento in cui devi cambiare colore, lascia il filo che stavi usando sul dietro del lavoro, prendi il nuovo colore e lavora le maglie necessarie. Se vuoi ritornare al primo colore che stavi usando, riprendi il filo che avevi lasciato

dietro il lavoro. Non preoccuparti se il cambio di colore si nota molto, sarà sul dietro del lavoro e non si noterà.

Per lavorare i ferri sul rovescio del lavoro, ripeti i passaggi precedenti, ma dovrai lasciare il filo sul davanti del lavoro e riprendere il nuovo colore davanti anziché dietro il lavoro. Da questo lato, si vedono i cambiamenti di colore.

Queste indicazioni sono solo un'introduzione breve alla tecnica jacquard. Sul sito [www.weareknitters.it](http://www.weareknitters.it) puoi guardare i nostri video tutorial che illustrano questa tecnica.

**Intrecciare le maglie (al centro del lavoro):** per intrecciare una maglia si devono lavorare due maglie. E cioè: lavora 2 maglie e passa la prima maglia sopra la seconda. Per intrecciare un'altra maglia, lavora ancora una maglia e passa la seconda sopra la terza, e così via, fino a intrecciare il numero di maglie desiderato. Una volta intrecciate le maglie, rimarrai con una maglia non intrecciata nel ferro destro.

Quando nel modello si specifica di intrecciare una maglia, ricordati di lavorarne due.

**Aumento:** quando devi aumentare 1 maglia, solleva il filo fra le 2 maglie, voltalo e portalo sopra il ferro di sinistra, poi lavora come indicato.



# COMINCIAMO

## DAVANTI

1. Avvia 29 [32, 35, 38] maglie con il colore B su uno dei ferri di legno.

2. Lavora dal ferro 1 al ferro 4 con il colore B a punto coste 1/1, e cioè:

### **Taglie S e L**

Ferri dispari: lavora alternando 1 maglia a diritto e 1 maglia a rovescio\* fino alla fine del ferro.

Ferri pari: lavora alternando 1 maglia a rovescio e 1 maglia a diritto\* fino alla fine del ferro.

### **Taglie M e XL**

Dal ferro 1 al ferro 4: lavora alternando 1 maglia a diritto e 1 maglia a rovescio\* fino alla fine del ferro\* e fino ad arrivare al ferro 4.

*\*NOTA BENE: quando nello stesso ferro lavori una maglia a diritto e poi una a rovescio (o viceversa), devi cambiare posizione al filato che stai usando. Metti il filato davanti al lavoro per fare la maglia a rovescio e portalo dietro quando lavori la maglia a diritto.*

## **TUTTE LE TAGLIE**

3. Lavora dal ferro 5 al ferro 44 [44, 48, 48] a maglia rasata, tenendo conto dei cambi di colore specificati

nello schema:

Ferri dispari: lavora tutte le maglie a diritto.

Ferri pari: lavora tutte le maglie a rovescio.

4. A questo punto andremo a dividere il lavoro in due per creare il collo. Per farlo, lavora dal ferro 45 [45, 49, 49] al ferro 48 [48, 52, 52] a maglia rasata con il colore A, effettuando le diminuzioni indicate di seguito:

Ferro 45 [45, 49, 49]: lavora 9 [11, 12, 13] maglie a diritto. Intreccia 11 [10, 11, 10] maglie e lavora il resto del ferro a diritto.

In questo momento il lavoro risulta diviso in due. Lascia le prime 9 [11, 12, 13] maglie in sospenso per lavorarle più tardi.

Ferri 46 [46, 50, 50] e 48 [48, 52, 52]: lavora tutte le maglie a rovescio.

Ferro 47 [47, 51, 51]: intreccia 3 [4, 4, 4] maglie e lavora il resto delle maglie a diritto. Avrai un totale di 6 [7, 8, 9] maglie.

5. Intreccia le 6 [7, 8, 9] maglie e riprendi le 9 [10, 12, 15] maglie che avevi lasciato in sospenso. Lavora dal ferro 46 [46, 50, 50] al ferro 48 [48, 52, 52] come indicato di seguito:

Ferro 46 [46, 50, 50]: intreccia 3 [4, 4, 4] maglie e lavora

il resto del ferro a rovescio. Avrai un totale di 6 [7, 8, 9] maglie.

Ferro 47 [47, 51, 51]: lavora tutte le maglie a diritto.

Ferro 48 [48, 52, 52]: lavora tutte le maglie a rovescio.

6. Intreccia tutte le maglie.

## **DIETRO**

1. Ripeti i passi 1, 2 e 3 del davanti.

2. Con il colore A lavora i ferri 45 [45, 49, 49] e 46 [46, 50, 50] a maglia rasata.

3. A questo punto andremo a dividere il lavoro in due per formare il collo. Per farlo, lavora i ferri 47 [47, 51, 51] e 48 [48, 52, 52] con il colore A a maglia rasata, realizzando le diminuzioni indicate di seguito:

Ferro 47 [47, 51, 51]: lavora 6 [7, 8, 9] maglie a diritto. Intreccia 17 [18, 19, 20] maglie e lavora il resto del ferro a diritto.

In questo momento il lavoro è diviso in due. Lascia le prime 6 [7, 8, 9] maglie in sospenso per lavorarle più tardi.

Ferro 48 [48, 52, 52]: lavora tutte le maglie a rovescio.

4. Intreccia le 6 [7, 8, 9] maglie, riprendi 6 [7, 8, 9] maglie che avevi lasciato in sospenso e lavora dal ferro 48 [48,

52, 52] a rovescio.

5. Intreccia tutte le maglie.

## **MANICHE**

Segui queste istruzioni due volte per lavorare le due maniche.

1. Avvia 12 [12, 14, 14] maglie con il colore A su uno dei ferri di legno.

2. Lavora dal ferro 1 al ferro 4 a punto coste 1/1 con il colore A.

3. Lavora dal ferro 5 al ferro 34 [34, 36, 36] a maglia rasata, con il colore A, effettuando gli aumenti nei ferri indicati. I ferri non menzionati andranno lavorati normalmente a maglia rasata:

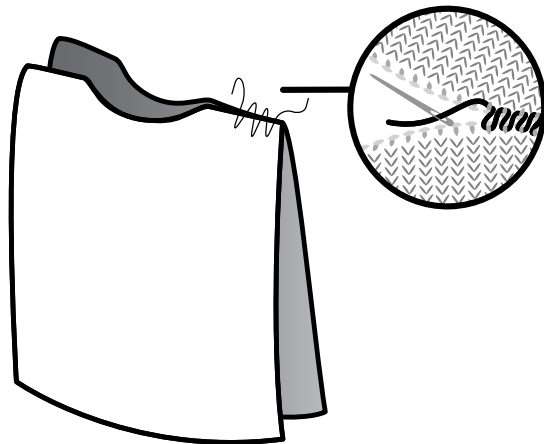
Ferri 5 [5, 5, 5], 9 [9, 9, 9], 13 [13, 13, 13], 17 [17, 17, 17], 21 [21, 21, 21], 25 [25, 25, 25], 29 [29, 29, 29] e 0 [33, 33, 33]: lavora 1 maglia a diritto e fai 1 aumento. Lavora il resto del ferro a diritto finché non rimane 1 maglia. Fai 1 aumento e lavora 1 maglia a diritto. Alla fine del ferro 34 [34, 36, 36] avrai un totale di 26 [28, 30, 30] maglie.

4. Intreccia tutte le maglie.

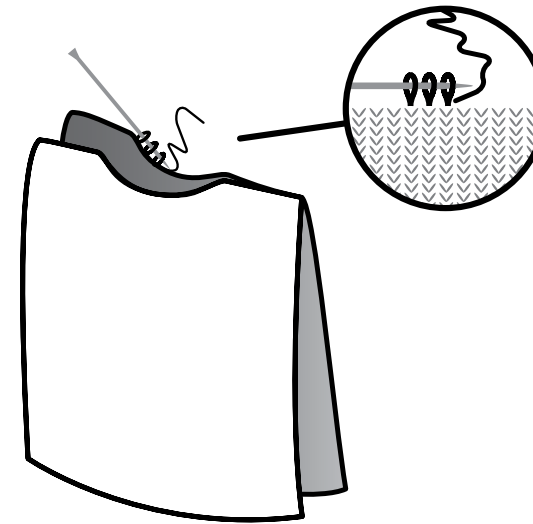
# UNIRE E REFINIRE

A questo punto andremo a formare il collo.

1. Inserisci nell'ago da lana una gugiata dello stesso filato del colore A e cuci una delle spalle. Per farlo, poni il davanti e il dietro dritto contro dritto e cuci 6 [7, 8, 9] maglie di una delle spalle. Fai un nodo e per il momento metti da parte l'ago da lana.



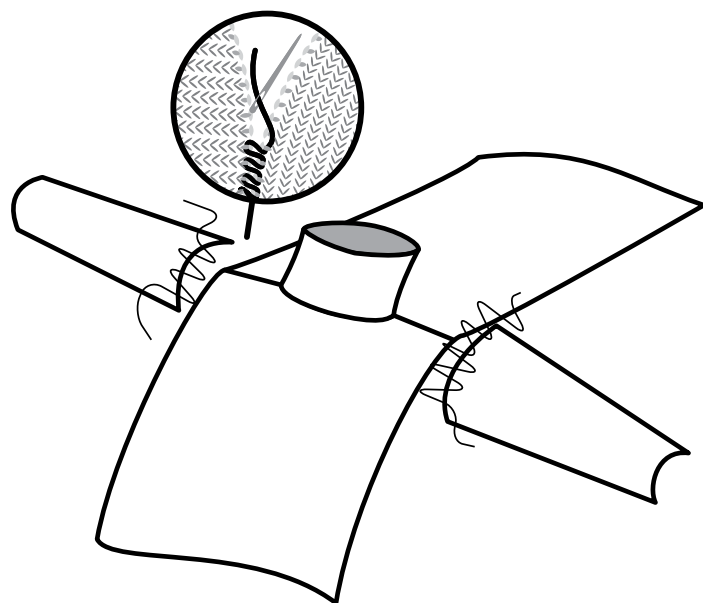
2. Con i due ferri e con il colore A riprendi intorno al collo 44 [46, 48, 50] maglie (23 [24, 25, 26] del davanti e 21 [22, 23, 24] del dietro). Con le maglie riprese, lavora 18 ferri a punto coste 1/1. Intreccia tutte le maglie.



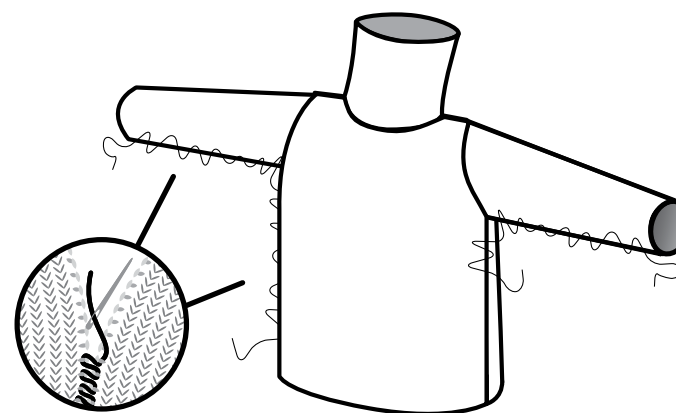
3. Con l'ago da lana, cuci il collo e l'altra spalla come fatto con la prima.

Puoi trovare maggiori informazioni sul nostro blog [www.weareknitters.com](http://www.weareknitters.com) consultando il post "HOW TO PICK UP STITCHES TO MAKE SLEEVES AND NECK FOR SWEATERS".

4. A questo punto, unisci la manica al maglione facendo coincidere il centro della manica con la cucitura della spalla. Ripeti lo stesso con l'altra manica.



5. Infine, cuci i fianchi e le maniche con l'ago da lana.



6. Per rifinire, fai un nodo e nascondi i fili che restano inserendoli tra le maglie del lavoro, con l'aiuto dell'ago da lana. Una volta inseriti vari centimetri, taglia a filo con il tessuto.

Puoi trovare maggiori informazioni sul nostro blog [www.weareknitters.com](http://www.weareknitters.com) consultando il post "HOW TO MAKE AN INVISIBLE SEAM".

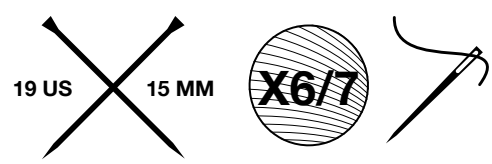
---

### METTICI DEL TUO!

Una volta terminato il lavoro a maglia, personalizza il capo con spille, bottoni, e così via. Divertiti! Fotografa il tuo capo e condividilo via Instagram con gli hashtag **#weareknitters** & **#ironwoodsweater!**

# Iron Wood Sweater

*Sweater. /'swɛɪdər/ A knitted garment worn on the upper body, typically with long sleeves, put on over the head. "Woolen sweaters, cardigans, mittens, and socks were knitted with elaborate patterns". First known use of sweater: 15th century.*



**we are knitters**

# BĘDZIESZ POTRZEBOWAĆ

- 6, [6, 7, 7] motków (200 gramowych) Gruba wełna We Are Knitters  
4xA, 2xB [(4xA, 2xB), (4xA, 3xB), (4xA, 3xB)]
- Para drutów o grubości 15 mm / 19 US
- Igła do wełny do łączenia i wykańczania projektu

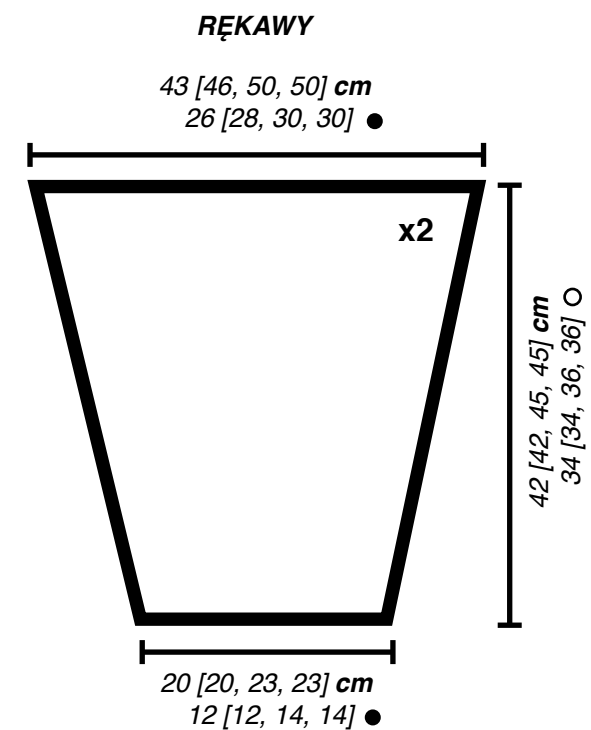
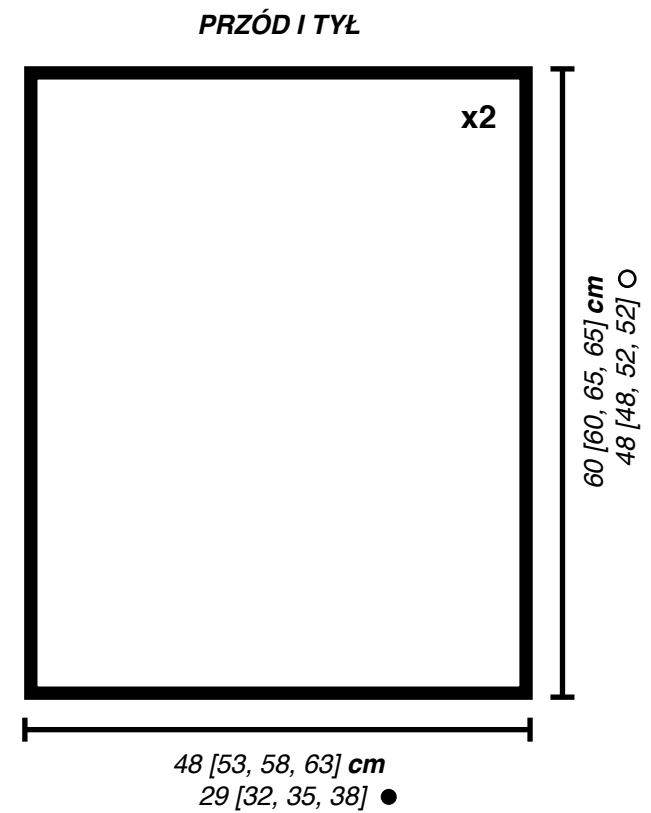
Ściegi i techniki wykorzystane przy realizacji tego projektu:

- |   |                         |
|---|-------------------------|
| 1. Nabieranie oczek                     | 6. Zamykanie oczek      |
| 2. Ścieg ściągaczowy 1x1                | 7. Dodawanie oczek*     |
| 3. Ścieg pończoszniczy                  | 8. Zszywanie            |
| 4. Żakard*                              | 9. Zbieranie oczek      |
| 5. Zamykanie oczek (w trakcie robótki)* | 10. Wykańczanie robótki |

*\*Te techniki są objaśnione we wprowadzeniu.*



Większość tych ściegów i technik jest przedstawiona w videotutorialach, które możesz znaleźć na naszej stronie. Sprawdź i spróbuj!

**we are knitters**



# PRZEWODNIK PO ROZMIARACH

Ten wzór możesz znaleźć w czterech rozmiarach S [M, L, XL]. Aby zidentyfikować swój rozmiar wystarczy, że odnajdziesz swoje wymiary w tabeli poniżej.

|   |    | S     | M     | L      | XL      |
|---|----|-------|-------|--------|---------|
|  | cm | 82-89 | 90-97 | 98-105 | 106-115 |
|  | cm | 96    | 106   | 116    | 126     |



Obwód klatki piersiowej



Obwód rzeczywisty danego modelu

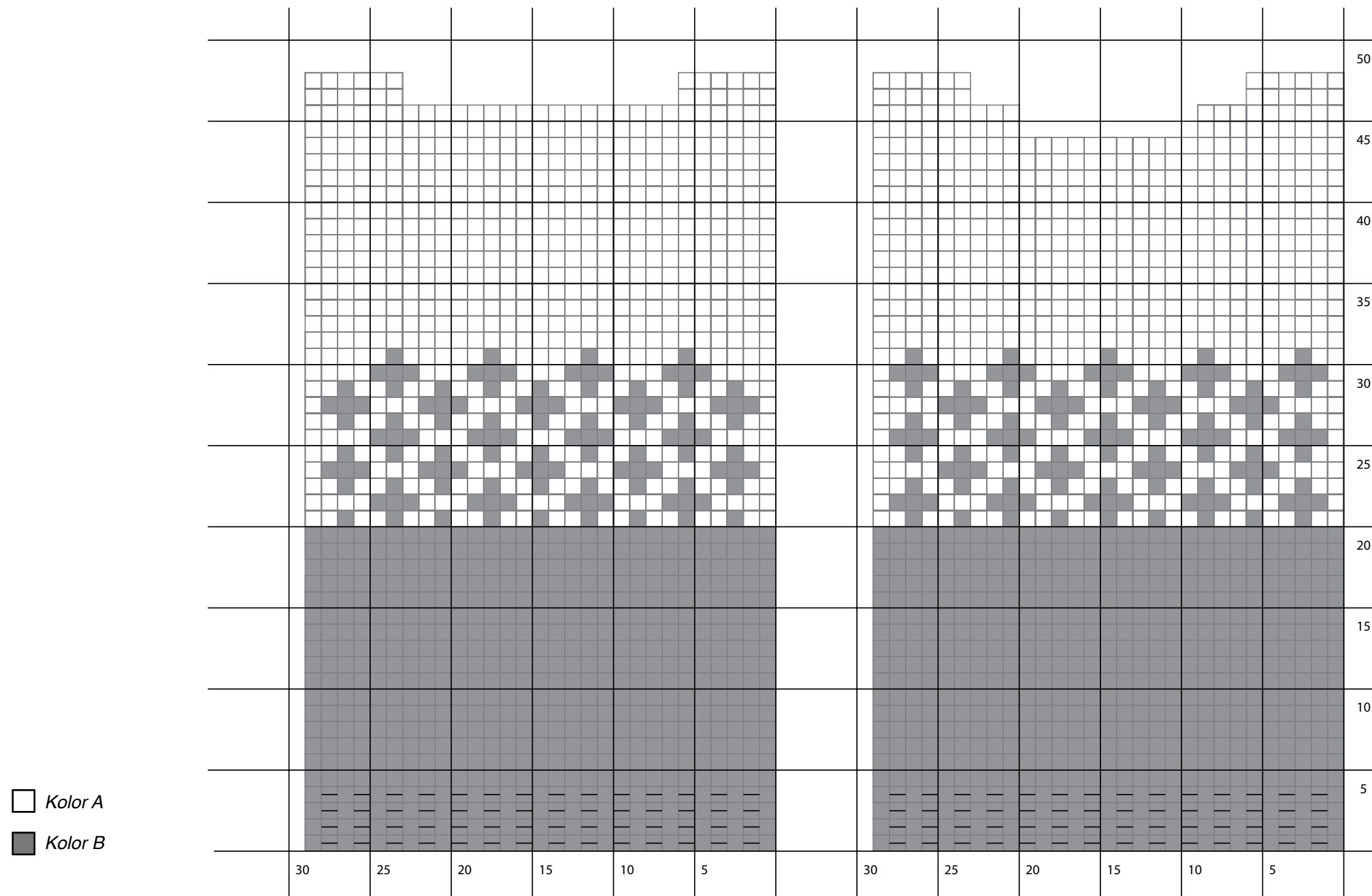
**we are knitters**

# SCHEMAT

TYŁ

ROZMIARY S

PRZÓD



we are knitters

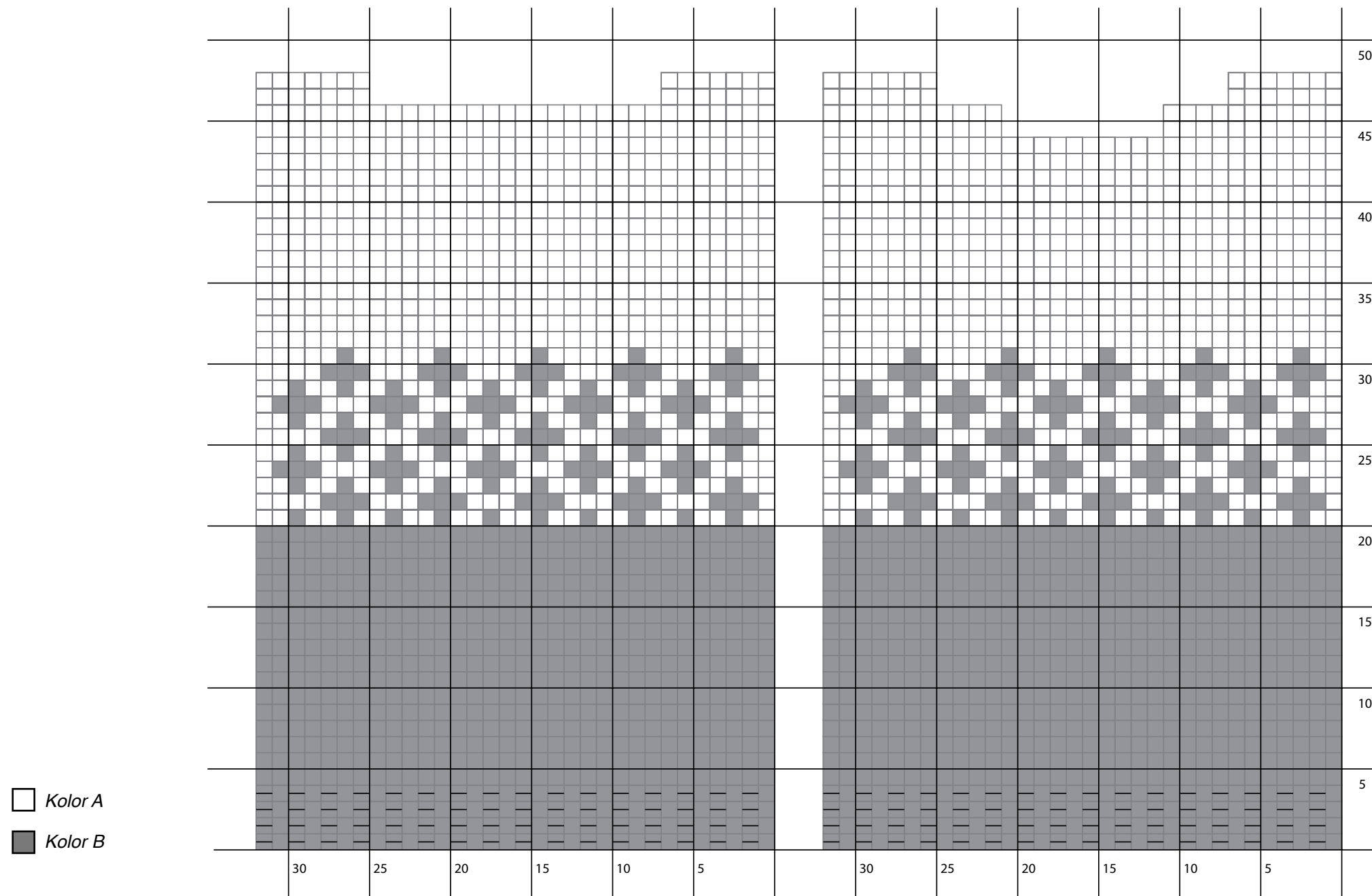


# SCHEMAT

TYŁ

ROZMIARY M

PRZÓD



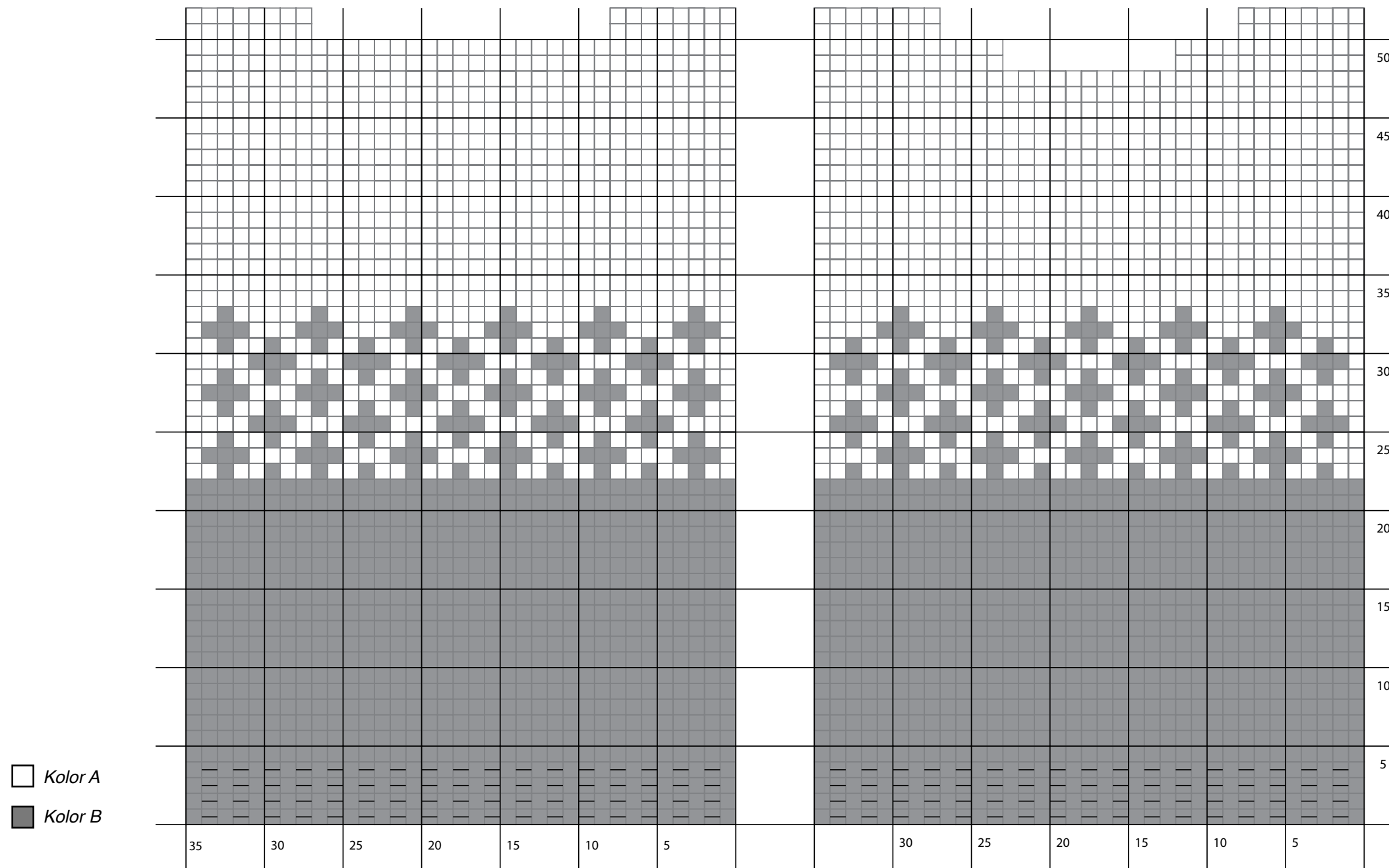
we are knitters

# SCHEMAT

TYŁ

ROZMIARY L

PRZÓD



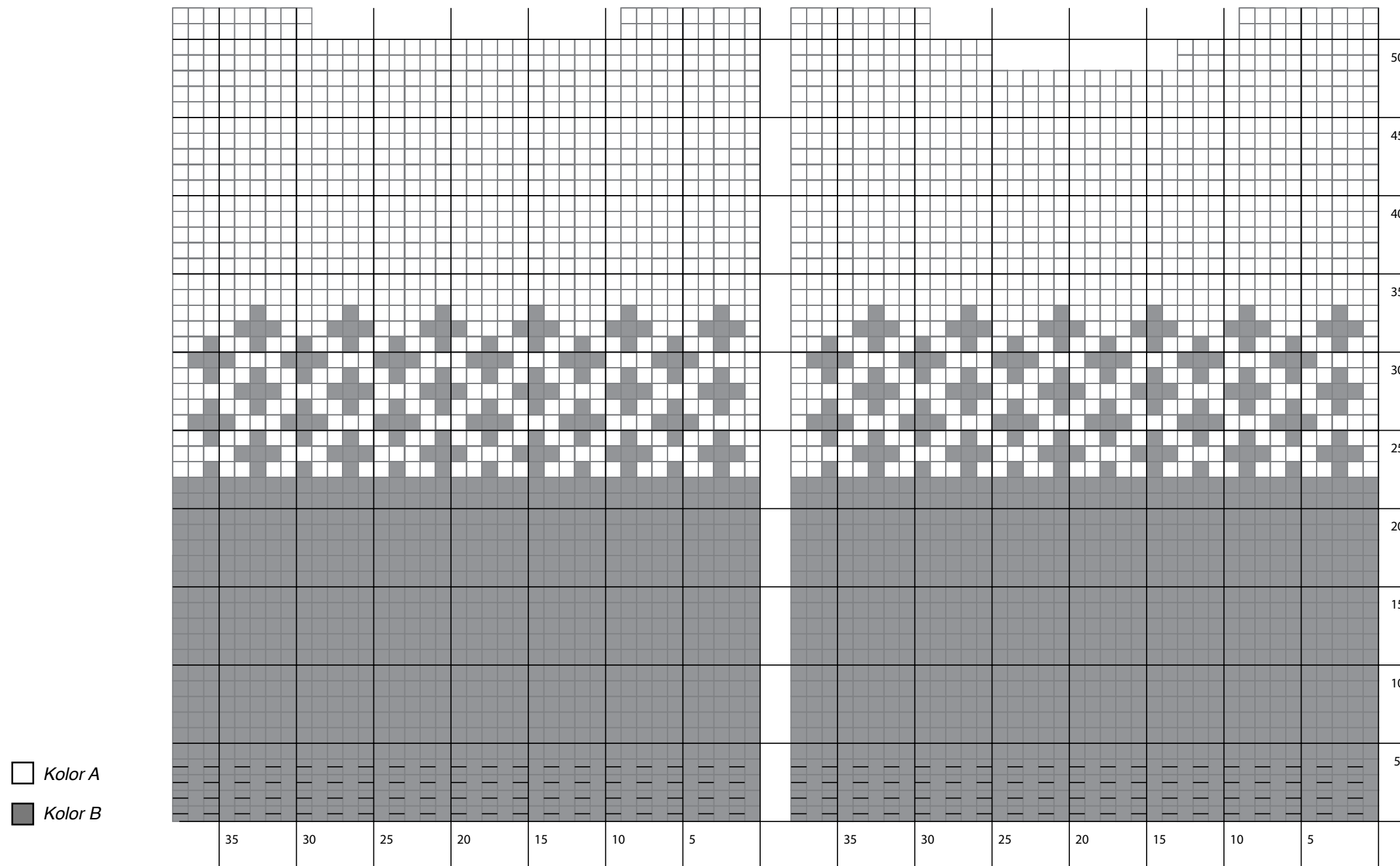
we are knitters

# SCHEMAT

TYŁ

ROZMIARY XL

PRZÓD



we are knitters

# PRÓBKA ŚCIEGU

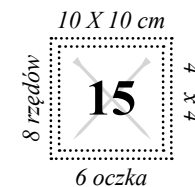
Poświęć chwilę, aby zaoszczędzić sobie później wiele czasu! Zrobienie próbki ściegu zajmie Ci 10 minut, podczas gdy poprawienie już ukończonego elementu może zająć Ci dużo więcej czasu, szczególnie jeśli trzeba będzie rozpocząć pracę od nowa. Próbka ściegu to zalecane napięcie dzianiny dla danego projektu.

Zanim rozpoczniesz pracę, istotne jest wykonanie próbki, aby podliczyć, ile oczek i ile rzędów mieści się we fragmencie robótki o wielkości 10x10cm. Dzięki temu upewnisz się, że napięcie dzianiny będzie odpowiednie dla danego projektu, a jego wymiary będą pokrywać się ze wzorem. Jeśli Twoja próbka będzie mniejsza niż na schemacie, zalecamy wykonywać luźniejszy ścieg, zaś gdy wyjdzie zbyt szeroka, ciaśniejszy.

Pamiętaj, że robienie na drutach to nie nauka ścista ani produkcja masowa. To normalne, że Twoje wyroby mogą się różnić o 1 do 3 centymetrów od podanych wymiarów wzoru. Na blogu na naszej stronie [weareknitters.com](http://weareknitters.com) znajdziesz post "HOW TO MEASURE A TENSION SAMPLE", w którym zamieściliśmy więcej informacji na ten temat.

## WYKONAJ PRÓBKĘ ŚCIEGU:

ŚCIEG POŃCZOSZNICZY



# WPROWADZENIE

Projekt jest wykonany w dwóch kolorach (A i B) i składa się z kilku części wykonanych osobno, a następnie połączonych: tyłu, przodu i dwóch rękawów.

Kolor A = 4 [4,4,4] motków.

Kolor B = 2 [2,3,3] motków.

W opisie uwzględniono cztery rozmiary: S [M, L, XL]. Stosuj się do wskazówek dotyczących rozmiaru, którego potrzebujesz, biorąc pod uwagę, że pierwsza liczba odpowiada rozmiarowi S, druga rozmiarowi M, trzecia rozmiarowi L, a czwarta rozmiarowi XL. Kiedy podana jest tylko jedna liczba, oznacza to, że obowiązuje ona dla wszystkich rozmiarów.

Radzimy, abyś przed rozpoczęciem robótki określiła liczby odnoszące się do twojego rozmiaru, co ułatwi ci śledzenie opisu w trakcie pracy.

Przed rozpoczęciem pracy zapoznaj się z następującymi technikami:

**Żakard:** Aby wykonać wzór żakardowy, postępuj zgodnie z poniższym opisem:

Po prawej stronie robótki zacznij przerabiać oczka jednym kolorem i kiedy dotrzesz do miejsca zmiany koloru, zostaw z tyłu robótki nitkę, której dotąd używałaś, weź nowy kolor i przerób wskazane oczka. Jeśli chcesz użyć ponownie poprzedniego koloru, weź

ponownie nitkę, którą zostawiłaś. Nie przejmuj się, widząc pozostawione odcinki nitki, gdyż znajdują się one po lewej stronie robótki i nie będą widoczne. Po lewej stronie robótki postępuj tak, jak poprzednio, a jedyna różnica polega na tym, że w chwili zmiany koloru zostawisz nitkę z przodu i także z przodu ponownie ją złapiesz. Po tej stronie będziesz mogła zobaczyć zmiany koloru w robótkce.

Wskazówki są jedynie zarysem techniki żakardowej. Na [www.weareknitters.com](http://www.weareknitters.com) znajdziesz tutorial, który szczegółowo pokazuje, jak posługiwać się tą techniką.

**Zamykanie oczek (w trakcie robótki):** Aby zamknąć oczko w trakcie robótki, należy przerobić 2 oczka. To znaczy, zamykając 1 oczko, przerób 2 oczka i przełóż pierwsze nad drugim. Aby zamknąć następne oczko, przerób jeszcze 1 oczko i przełóż drugie oczko nad trzecim. Kontynuuj, aż zamkniesz pożądaną liczbę oczek. Po ich zamknięciu pozostanie 1 niezamknięte oczko na prawym drucie. Gdy w instrukcji zostanie wskazane zamknięcie oczka, pamiętaj o przerobieniu 2 oczek.

**Dodawanie 1 oczka:** Aby dodać 1 oczko, złap nitkę znajdującą się pomiędzy 2 sąsiadującymi oczkami i, przekręcając ją, umieść na lewym drucie i przerób zgodnie ze wskazówkami.

# ZACZNIJ ROBÓTKĘ

## PRZÓD

1. Nabierz 29 [32, 35, 38] oczek nitką w kolorze B na jeden z drewnianych drutów.
2. Rzędy od 1 do 4 przerób nitką w kolorze B ścięgiem ściągaczowym 1x1, to znaczy:

### **Rozmiary S i L**

Rzędy nieparzyste: przerabiaj na zmianę 1 oczko na prawo i 1 oczko na lewo\* powtarzając do końca rzędu.

Rzędy parzyste: przerabiaj na zmianę 1 oczko na lewo i 1 oczko na prawo\* powtarzając do końca rzędu.

### **Rozmiary M i XL**

Rzędy od 1 do 4: przerabiaj na zmianę 1 oczko na prawo i 1 oczko na lewo\* powtarzając do końca 4 rzędu.

*\*Uwaga! Kiedy w tym samym rzędzie przerabiasz kolejno jedno oczko na prawo, a następne na lewo (albo na odwrót), musisz zwrócić uwagę, żeby przełożyć nitkę na właściwą stronę robótki: na jej przód dla oczka lewego i na tył dla oczka prawego.*

## **WSZYSTKIE ROZMIARY**

3. Rzędy od 5 do 44 [44, 48, 48] przerób ścięgiem pończosznym, uwzględniając zmiany kolorów wskazane na schemacie, to znaczy:

Rzędy nieparzyste: przerób wszystkie oczka na prawo.

Rzędy parzyste: przerób wszystkie oczka na lewo.

4. Podzielimy teraz robótkę na 2 części, aby uformować podkrój szyi. Aby to zrobić przerób rzędy od 45 [45, 49, 49] do 48 [48, 52, 52] ścięgiem pończosznym kolorem A, odejmując oczka w następujący sposób:

Rząd 45 [45, 49, 49]: przerób na prawo 9 [11, 12, 13] oczek. Zamknij 11 [10, 11, 10] oczek, pozostałe oczka przerób na prawo.

Robótką jest teraz podzielona na 2 części. Zostaw 9 [11, 12, 13] oczek do przerobienia później.

Rzędy 46 [46, 50, 50] i 48 [48, 52, 52]: przerób wszystkie oczka na lewo.

Rząd 47 [47, 51, 51]: zamknij 3 [4, 4, 4] oczka, pozostałe oczka przerób na prawo. Otrzymasz w sumie 6 [7, 8, 9] oczek.

5. Zamknij 6 [7, 8, 9] oczek, nabierz 9 [10, 12, 15] oczek pozostawionych bez przerabiania i przerób od rzędu 46 [46, 50, 50] do rzędu 48 [48, 52, 52] w następujący sposób:

Rząd 46 [46, 50, 50]: zamknij 3 [4, 4, 4] oczka, pozostałe oczka przerób na lewo. Otrzymasz w sumie 6 [7, 8, 9] oczek.

Rząd 47 [47, 51, 51]: przerób wszystkie oczka na prawo.

Rząd 48 [48, 52, 52]: przerób wszystkie oczka na lewo.

6. Zamknij wszystkie oczka.

## **TYŁ**

1. Powtórz punkty 1, 2 i 3 z instrukcji dotyczącej przodu.

2. Nitką w kolorze A przerób rzędy 45 [45, 49, 49] i 46 [46, 50, 50] ścięciem pończosznym.

3. Podzielimy teraz robótkę na 2 części, aby uformować podkrój szyi. Aby to zrobić przerób rzędy 47 [47, 51, 51] i 48 [48, 52, 52] ścięciem pończosznym nitką w kolorze A, odejmując oczka w następujący sposób:

Rząd 47 [47, 51, 51]: przerób na prawo 6 [7, 8, 9] oczek. Zamknij 17 [18, 19, 20] oczek, pozostałe oczka przerób na prawo.

Robótka jest teraz podzielona na 2 części. Zostaw 6 [7, 8, 9] oczek do przerobienia później.

Rząd 48 [48, 52, 52]: przerób wszystkie oczka na lewo.

4. Zamknij 6 [7, 8, 9] oczek, nabierz 6 [7, 8, 9] oczek pozostawionych bez przerabiania i przerób rząd 48 [48, 52, 52] na lewo.

5. Zamknij wszystkie oczka.

## **RĘKAWY**

Aby zrobić rękawy wykonaj dwie identyczne części wg poniższej instrukcji.

1. Nabierz 12 [12, 14, 14] oczek nitką w kolorze A na jeden z drewnianych drutów.

2. Rzędy od 1 do 4 przerób nitką w kolorze A ścięciem ściągaczowym 1x1.

3. Rzędy od 5 do 34 [34, 36, 36] przerób ścięciem pończosznym nitką w kolorze A, dodając oczka w wymienionych rzędach. Pozostałe rzędy przerabiaj zwykłym ścięciem pończosznym:

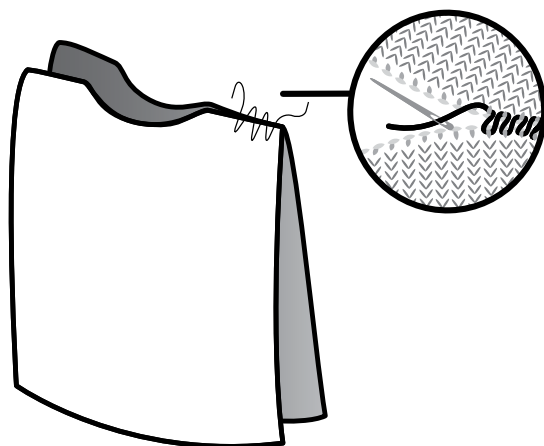
Rzędy 5 [5, 5, 5], 9 [9, 9, 9], 13 [13, 13, 13], 17 [17, 17, 17], 21 [21, 21, 21], 25 [25, 25, 25], 29 [29, 29, 29], 0 [33, 33, 33]: przerób 1 oczko na prawo, dodaj 1 oczko. Przerób pozostałe oczka na prawo aż zostanie tylko 1 oczko. Dodaj 1 oczko, przerób 1 oczko na prawo. Na końcu rzędu 34 [34, 36, 36] otrzymasz w sumie 26 [28, 30, 30] oczek.

4. Zamknij wszystkie oczka.

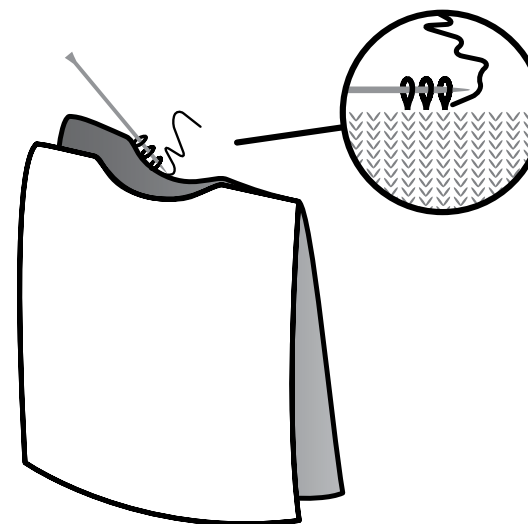
# JAK ZAKOŃCZYĆ I SCALIĆ ROBÓTKĘ

Teraz uformujemy podkrój szyi. W tym celu:

1. Nawlecz na igłę do szycia wełnę w kolorze A, z której wykonujesz projekt, i zszyj jedno ramię. W tym celu przyłóż do siebie przód i tył zwracając uwagę, by lewa strona była na zewnątrz, a prawa od wewnątrz. Zszyj 6 [7, 8, 9] oczek na jednym z ramion, zrób supetek i odłóż igłę.



2. Weź ponownie druty i włóczkę w kolorze A, i zbierz wzdłuż brzegu podkroju szyi 44 [46, 48, 50] oczka (23 [24, 25, 26] oczka przodu i 21 [22, 23, 24] oczek tyłu). Na zebranych oczkach przerób 18 rzędów ściągaczem 1x1. Zamknij wszystkie oczka.

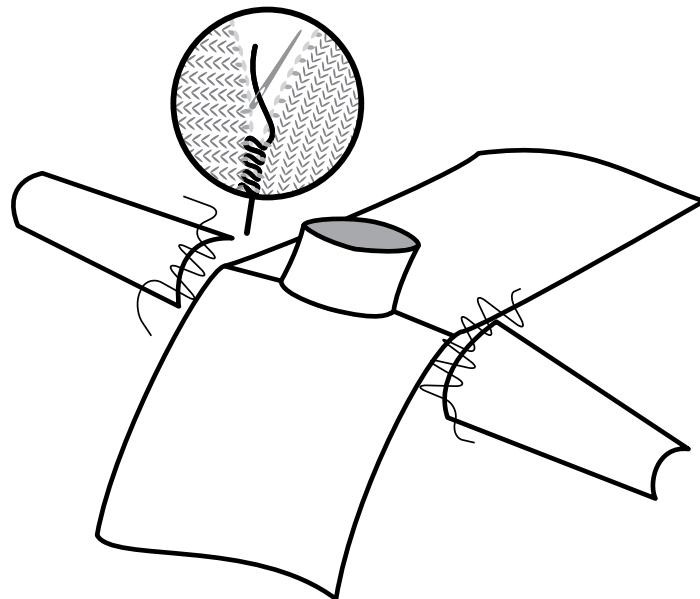


3. Przy pomocy igły zszyj wystające obramowanie podkroju szyi i drugie ramię w taki sam sposób, jak zrobiłaś to z pierwszym.

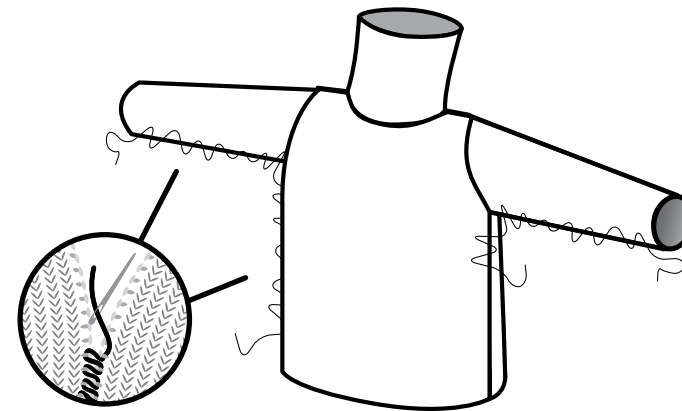
Możesz uzupełnić te wyjaśnienia tutorialiem "HOW TO PICK UP STITCHES TO MAKE SLEEVES AND NECKS FOR SWEATERS", który znajdziesz na blogu na naszej stronie internetowej [www.weareknitters.com](http://www.weareknitters.com).



4. Teraz połączmy rękaw z korpusem swetra, tak by środek rękawa wypadł w miejscu zszycia ramienia. Zrób to samo z drugim rękawem.



5. Zszyj teraz boczne krawędzie korpusu i rękawy.



6. Na koniec zrób supełek i przy pomocy igły ukryj pozostałe nitki, przewlekając je między oczkami. Po przeciągnięciu kilku centymetrów przytnij krótko ich końcówki.

Możesz uzupełnić te wyjaśnienia tutorialiem "HOW TO MAKE AN INVISIBLE SEAM", który znajdziesz na blogu na naszej stronie [www.weareknitters.com](http://www.weareknitters.com).

---

## PERSONALIZACJA PROJEKTU

Gdy projekt zostanie ukończony, nadaj mu osobisty charakter dodając naszywki, przypinki etc.! I pochwal się! Wyślij nam zdjęcia na Instagramie, oznaczając je hashtagiem **#weareknitters** i **#ironwoodsweater!**

**we are knitters**